



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Mitglieder des Bezirksausschuss 16
Ramersdorf-Perlach**

**Vorsitzender
Thomas Kauer**

Privat:
E-Mail: mail@kauerthomas.de
Telefon: (089) 20 31 89 41

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: (089) 233-614 87
Telefax: (089) 233-61485
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 11.12.2020

**Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach vom
03.12.2020**

Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32, 81825 München

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:24 Uhr

Anwesend:

BA-Mitglieder: 41

Details siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleitung: BA-Vorsitzender Thomas Kauer

U-Bahn: Linie U5, Hst Ostbahnhof
S-Bahn: Alle Linien, Hst Ostbahnhof
Linien: 2, 4, 8,
Haltestelle Leuchtenbergring
Straßenb.: Linie 19,
Haltestelle Ampfingerstr.

Bus: Linie 144, Hst Ampfingerstr.
Linien 54, 100, Hst Heidenauplatz
Linien 55, 145, 152, 155, 159
Haltestelle Ostbahnhof
Linie 146
Hst Ostbahnhof (Friedenstraße)

Internet:
<http://www.muenchen.de/dir>



1 Allgemeines

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kauer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt, weist auf den § 8 Abs. 9 der BA-GeschO zum durchgehenden Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, die Erfordernis für Besucher*innen das bereitliegende Kontaktformular ausgefüllt abzugeben, sowie die Sitzordnung hin und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.1.1 Amtsniederlegung von Frau Doris Kubista;

Amtseinführung von Herrn Frieder Büttner in den Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach

Herr Kauer vereidigt Herrn Frieder Büttner.

Herr Frieder Büttner schwört den Eid mit „so wahr mit Gott helfe“.

1.1.2 Nachbesetzung in den Unterausschüssen

Herr Nüßle gibt bekannt, dass Herr Frieder Büttner für Frau Kubista in den UA Mobilität und den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung nachrückt.

1.1.3 Benennung einer / eines Baumschutzbeauftragten

Herr Kauer erklärt, dass in der konstituierenden Sitzung eine Ämteraufteilung zwischen Frau Kubista und Frau del Bondio beschlossen wurde. Frau Kubista war nach dieser Ämteraufteilung für die Fällungsanträge und Frau del Bondio für die Baumbestandspläne zuständig.

Herr Kauer gibt den vorliegenden Vorschlag für die neuen Baumschutzbeauftragten für die Fällungsanträge im Stadtbezirk bekannt:

Herrn Enrico Büttner soll als Baumschutzbeauftragter für die Fällungsanträge in Ramersdorf benannt werden.

Herrn Frieder Büttner soll als Baumschutzbeauftragter für die Fällungsanträge in Perlach und Neuperlach benannt werden.

Herrn Sebald soll als Baumschutzbeauftragter für die Fällungsanträge in Waldperlach benannt werden.

Es wird keine Einzelabstimmung für die Vorschläge gewünscht.

Dem Vorschlag zur Benennung der Baumschutzbeauftragten für die Fällungsanträge im Stadtbezirk wird so **einstimmig zugestimmt**.

1.2 Beschluss über die endgültige Tagesordnung

zu 1.4 Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16; Beschlussvorlage; Antrag vom 03.12.2020

1.9.1 Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“; Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 03.12.2020

zu 2.2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget; PA / Spielen in der Stadt e.V.; Zirkus Pumpernudl in 2021; 6.464,00 € / Az. 0262.0-16-0336; (Im Ferienausschuss am 29.04.2020 in die Sitzung am 03.12.2020 vertagt) Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18347

Änderungsvorlage für einen Zuschuss in Höhe von 8.040,00 €

4.1.2 Parkraummanagement in München – Umsetzung Sektor VI, Teil 1

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01509

Beschluss des gemeinsamen Mobilitätsausschusses und Kreisverwaltungs Ausschuss vom (VB)

Frist zur Stellungnahme bis zum 11.01.2021

4.5.1.11 Balanstr. 234 - 16222/24-Sektion VIII - Neubau eines Wohnhauses (21 WE) mit Tiefgarage

Frist zur Stellungnahme: 15.01.2021

4.5.1.12 Sebastian-Bauer-Str. - 190/9-Perlach - Neubau eines Doppelhauses - VORBESCHEID

Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021

7.6.2.5 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis für einen Christbaumverkaufsplatz auf öffentlichem Verkehrsgrund:

Fritz-Erler-Straße Ecke Putzbrunner Straße (Flurstücksnummer 1750/13)

Eilentscheidung durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung

Die so **ergänzte Tagesordnung** wird **einstimmig so beschlossen**.

1.3 **Bildung eines Wahlgremiums**

Herr Kauer schlägt vor, dass dem Wahlgremium die folgenden zwei Mitglieder angehören sollen:

Grüne: Gunda Wolf-Tinapp

SPD/Linke: Kurt Damaschke

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

einstimmig Zustimmung

1.4 **Einrichtung eines Sonderausschusses**

zu 1.4 **Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16 Beschlussvorlage; Antrag vom 03.12.2020**

Herr Kauer erklärt den Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16.

Dem Antrag wird wie vorliegend **einstimmig zugestimmt**.

a) Beschlussfassung über Größe

möglicher Beschlusstext für a) für die größtmögliche Flexibilität in den nächsten Monaten:

"Es wird ein Sonderausschuss mit x Mitgliedern gebildet, der die Aufgaben des Bezirksausschusses übernimmt, soweit nicht der Vorstand gemäß § 6 Abs. 2 BA-GeschO das Vollgremium lädt."

Mit der einstimmigen Zustimmung zu dem vorliegenden „Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16 Beschlussvorlage“ unter zu 1.4 wurde der folgende Beschluss zur Größe des Sonderausschusses einstimmig gefasst:

"Es wird ein Sonderausschuss mit 22 Mitgliedern gebildet, der die Aufgaben des Bezirksausschusses übernimmt, soweit nicht der Vorstand gemäß § 6 Abs. 2 BA-GeschO das Vollgremium lädt.

Der BA-Vorstand wird diese Entscheidung in Abhängigkeit von der 7-Tage-Inzidenz (Covid 19) zum Ladungszeitpunkt für die jeweils nächste Sitzung treffen. Sofern sie über dem Wert von 50 liegt, wird der Sonderausschuss geladen, bei Werten unterhalb dieser Marke die Vollversammlung."

b) Benennung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter

Mitgliederanzahl bei einem Sonderausschuss mit 22 Mitgliedern

CSU: 7 Mitglieder, Bündnis 90 / Die Grünen: 6 Mitglieder, Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke 6 Mitglieder, Freie Wähler/ÖDP: 1 Mitglied, FDP: 1 Mitglied, AfD: 1 Mitglied

Benennung CSU-Fraktion: Anja Burkhardt, Erwin Bohlig, Thomas Kauer, Janet Purpus, Simon Soukup, Wolfgang Thalmeir, Peter Wimmer

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion: Enrico Büttner, Bärbel Girardin, Paul Höcherl, Werner Nüßle, Josef Sebald, Gunda Wolf-Tinapp

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke: Marina Achhammer, Kurt Damaschke, Josef Kress-del Bondio, Erhard Reinfrank, Astrid Schweizer, Helena Schwinghammer

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung Freie Wähler/ÖDP: Edyta Kolodziej

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung FDP: Rolf-Peter Döll

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung AfD: Bruno Fuchert

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

c) Wahl der / des Vorsitzenden

Frau Wolf-Tinapp verliest zuerst den für Wahlen im BA einschlägigen §14 der BA-GeschO und weist darauf hin, dass auch bei nur einem Vorschlag für die/den Vorsitzenden „ja“ Stimmen ungültig sind und der Name der gewünschten Person auf den Wahlzettel geschrieben werden muss.

Vorschlag der CSU-Fraktion: Thomas Kauer

Keine weiteren Vorschläge.

Eine Vorstellung wird nicht gewünscht.

Herr Damaschke fragt nach dem Ende des 1. Wahlgangs, ob alle Stimmzettel in die Wahlurne eingeworfen wurden. Es meldet sich hierzu kein BA-Mitglied, dass sie oder er seinen/ihren Stimmzettel noch nicht eingeworfen hätte.

abgegebene Stimmen: 41

gültig: 40

ungültig: 1

auf Vorschlag: 39

Herr Damaschke: 1

Herr Kauer nimmt die Wahl an und bedankt sich bei den BA-Mitgliedern für das Vertrauen und beim Wahlgremium für die gute Durchführung.

d) ggf. Benennung der / des stellvertretenden Vorsitzenden

Mit der einstimmigen Zustimmung zu dem vorliegenden „Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16 Beschlussvorlage“ unter zu 1.4 wurde der folgende Beschluss zur Benennung der / des stellvertretenden Vorsitzenden einstimmig gefasst:
Als stellvertretende Vorsitzende des Sonderausschusses werden Herr Kurt Damaschke (Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke) und Frau Gunda Wolf-Tinapp (Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion) benannt.

1.5 Protokoll der vergangenen Sitzung

Protokoll der Sitzung am 10.09.2020, Protokoll der Sitzung am 01.10.2020, Protokoll der Sitzung am 28.10.2020

Den Protokollen wird jeweils ohne Änderungen **einstimmig zugestimmt**.

1.6 Bericht des BA-Vorsitzenden über aktuelle Vorgänge

Herr Kauer berichtet kurz zu den folgenden Themen:

- Geplante Videokonferenzen zu Großvorhaben:
 - Informationsveranstaltung durch die SWM zum U-Bahnbetriebshof und der Busabstellung.
Sobald ein Termin feststeht wird das Gremium informiert.
 - Bauvorhaben des Wohnungsbauvereins Fühlichstraße
Der Wohnungsbauverein hat zugesagt, dass über eine Bürgerinformation der Anwohner nachgedacht wird. Der Wohnungsbauverein wurde außerdem zur Vorstellung in den

Unterausschuss eingeladen.

- Virtueller Runder Tisch zur Zukunft des SV Stadtwerke
Heute Nachmittag fand der virtuelle Runde Tisch u.a. mit der Vorsitzenden des BA 17 statt. Bei dem Runden Tisch gab es ein konstruktives Gespräch. Als Baubeginn wird 2024 angestrebt. Der Baugrund ist noch zu erkunden. Für die Besprechung von alternativen Flächen ist es zwingend erforderlich, dass das Kommunalreferat und Planungsreferat an einem weiteren Gespräch teilnehmen.

1.7 Vertreter/-innen von Behörden und Fachdienststellen sowie weitere Gäste

-/-

1.8 Benennung von Beiräten für die Haldenseesiedlung (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Herr Kauer erklärt, dass der Beirat in der vorherigen Legislaturperiode an einem Jour Fixe Termin mit der GWG teilgenommen hat. Dieses Jour Fixe soll ein Scharnier mit dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung sein.

Im letzten Gremium gab es 3 Beiräte. Dies waren Herr Wimmer, Frau Achhammer und Herr Bucholtz.

Herr Kauer führt weiter aus, dass Ihm Interesse von Herrn Wimmer, Frau Achhammer und Herrn Nüßle signalisiert wurde die Aufgabe als Beirat für die Haldenseesiedlung zu übernehmen.

Herr Fuchert erklärt, dass er als Architekt auch als Beirat für die Haldenseesiedlung benannt werden möchte.

Frau Schwinghammer beantragt Einzelabstimmung für die vier vorgeschlagenen Beiräte für die Haldenseesiedlung.

Der Benennung von Frau Achhammer als Beirätin für die Haldenseesiedlung wird **einstimmig zugestimmt.**

Die Benennung von Herrn Fuchert als Beirat für die Haldenseesiedlung wird **mehrheitlich abgelehnt.**

Der Benennung von Herr Nüßle als Beirat für die Haldenseesiedlung wird **einstimmig zugestimmt.**

Der Benennung von Herrn Wimmer als Beirat für die Haldenseesiedlung wird **einstimmig zugestimmt.**

1.9 Sonstiges

1.9.1 Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 03.12.2020

Herr Döll bittet darum, dass als Änderung zu dem Dringlichkeitsantrag TOP 3.6.1 aufgerufen wird.

Dem so geänderten Dringlichkeitsantrag wird **einstimmig zugestimmt.**

2 Entscheidungsfälle

2.1 Mobilität

2.1.1 (E) Erweiterung des bestehenden Haltverbots für Lkw in der Heinrich-Wieland-Straße in Höhe Bezirkssportanlage um weitere 50 Meter abends und an Wochenenden Heinrich-Wieland-Str. 100, Fl.Nr. 1425/24, Gemarkung Perlach Bitte um Information der Lokalbaukommission an das Baureferat, wann mit der Errichtung der Stellplätze gerechnet werden kann.; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04379

Schreiben des Baureferats an die LBK zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 26.10.2018

Schreiben der LBK an das Baureferat zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 27.11.2018

Information des Baureferats vom 21.11.2019, dass der Bau des Parkplatzes im Herbst 2020 erfolgen kann

Information des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2019; Information des Baureferats vom 12.10.2020; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12545; Wiedervorlage (vertagt aus der Sitzung am 10.09.2020)

Bericht aus dem UA Mobilität:

Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 2.1.1

Der Bezirksausschuss beschließt nach kurzer Besprechung, im Zusammenhang mit TOP 3.4.2, **einstimmig die Zustimmung zu der Zwischennachricht.**

2.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

2.2.1 Entscheidungen über die Gewährung von Zuschüssen aus den Budgetmitteln des BA 16 gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007 Beschlussvorlagen des Direktatoriums

2.2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget; PA / Spielen in der Stadt e.V.; Zirkus Pumpernudl in 2021 6.464,00 € / Az. 0262.0-16-0336; (Im Ferienausschuss am 29.04.2020 in die Sitzung am 03.12.2020 vertagt); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18347; Änderungsvorlage für einen Zuschuss in Höhe von 8.040,00 €

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 1, Punkt 2.2.1.1

Dem Votum des UA wird, im Sinne einer Zustimmung zu dem auf 8.040,00 € erhöhten Zuschuss aus der Änderungsvorlage, **einstimmig zugestimmt.**

2.2.1.2 (E) Stadtbezirksbudget; Freundeskreis der städtischen Schular tunabhängigen Orientierungsstufe München-Neuperlach; Druck einer Broschüre von Dezember 2020 - Mai 2021 1.450,00 € / Az. 0262.0-16-0367; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01878

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 2.2.1.2

Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt.**

2.2.1.3 (E) Stadtbezirksbudget; CHAKKARs; Münchner Tanzgeschichten / Teil II vom 27.11.2020 - September 2021; 1.800,00 € / Az. 0262.0-16-0368; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01881

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 2.2.1.3

Der Bezirksausschuss stimmt nach längerer Diskussion, bei der für die Gewährung der beantragten Bezuschussung für den Budgetantrags und die Ablehnung des Budgetantrags argumentiert wurde, mehrheitlich gegen die Gewährung der beantragten Bezuschussung für den Budgetantrag. Damit wurde der Budgetantrag **mehrheitlich abgelehnt.**

2.2.1.4 (E) Stadtbezirksbudget; Evangelisch-Lutherische Lätaregemeinde (Neuperlach); Einbau einer FM-Anlage; 9.510,76 € / Az. 0262.0-16-0370; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01996

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 2.2.1.4

Dem Votum des UA wird **mehrheitlich zugestimmt.**

2.2.1.5 (E) Stadtbezirksbudget; Förderverein der Grundschule an der Balanstraße; Raummiete in St. Bernhard für die Mittagsbetreuung von Mitte November 2020 bis Juli 2021 1.860,00 € / Az. 0262.0-16-0371; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02107

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 2.2.1.5

Herr Bohlig berichtet wie folgt von der Beratung der Mitglieder des Unterausschusses per Um-

laufverfahren:

Die Schüler der russischen Schule benutzen den Raum am Samstag. Die Mittagsschule der Grunschule an der Balanstraße beginnt erst Montag Mittag. Hier liegt ein Problem der Organisation und nicht des Raums vor. Der Hausmeister müsste um bessere Reinigung des Raums gebeten werden. Der Hinweis auf ständige Konflikte ist etwas ausufernd und irreführend. Des Weiteren gibt es nach der Schulleiterin noch keinen Mietvertrag mit der Kirche.

Herr Bohlig empfiehlt die Ablehnung des Budgetantrags. Es gibt allerdings keine einhellige Beschlussempfehlung der Mitglieder des Unterausschusses.

Bei der anschließenden Besprechung wurde für die Gewährung der beantragten Bezuschussung des Budgetantrags und die Ablehnung des Budgetantrags plädiert.

Im Anschluss hat der Bezirksausschuss mehrheitlich gegen die Gewährung der beantragten Bezuschussung für den Budgetantrag gestimmt.

Damit wurde der Budgetantrag **mehrheitlich abgelehnt**.

- 2.2.1.6 **(E) Stadtbezirksbudget; Hidalgo gGmbH; Kunstlied-Festival „Street Art Song“ am 11.09.2021; 1.000,00 € / Az. 0262.0-16-0369; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02124**
Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:
Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 2.2.1.6
Dem Votum des UA wird **mehrheitlich zugestimmt**.
- 2.2.1.7 **(E) Stadtbezirksbudget; AKA e.V.; FormulareService vom 01.01. - 31.12.2021; 2.282,25 € / Az. 0262.0-16-0372; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02165**
Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:
Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 2.2.1.7
Dem Votum des UA wird **mehrheitlich zugestimmt**.
- 2.2.1.8 **(E) Stadtbezirksbudget; Münchner Sportvereinigung Bajuwaren e.V. 1906; Anschaffung von Trainingsausrüstung; 9.681,94 € / Az. 0262.0-16-0373; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02175**
Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:
Siehe Anlage 2, Seite 4, Punkt 2.2.1.8
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2.2 Weitere Entscheidungen**
-/-
- 2.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
-/-
- 2.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**
-/-
- 2.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
-/-
- 2.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 2.6.1 **(E) Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 16 Ramersdorf-Perlach; Widmung einer Teilstrecke der St.-Martin-Straße; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02053**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 1, Punkt 2.6.1
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.7 Sonstige**
-/-

3 Anträge

3.1 Mobilität

- 3.1.1 **Gustav-Heinemann-Ring: Bitten um Unterstützung gegen das Parken von LKWs, Wohnwägen und Transportern im Wohngebiet und ein Parkverbot für Wohnwägen und Wohnmobile; Bürgeranliegen vom 22.10.2020 und 17.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 3.1.1
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.2 **Mängel bei dem Fußgänger- und Radfahrerüberweg Kirchseeoner Str. über den Innsbrucker Ring zur Hechtseestr.; Bürgeranliegen vom 15.05.2020; hierzu: Ortstermin Kirchseeoner Str. am 28.10.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 2 bis 3, Punkt 3.1.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.3 **Fehlender Fahrradweg bei der Fahrbahnrenovierung der Kirchseeoner Str. im April 2020 Bürgeranliegen vom 15.05.2020; hierzu: Ortstermin Kirchseeoner Str. am 28.10.2020 (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.3
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt die Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen:
„3.1.3 wird zur Formulierung des entsprechenden interfraktionellen Antrags (vgl. virtuelle Besprechung) in den UA verwiesen.“
- 3.1.4 **Dringender barrierefreier Ausbau des Busbahnhofs Neuperlach; Bürgeranliegen vom 12.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.5 **Rupertigaustraße: Einrichtung eines Haltverbots auf der linken Seite von Hausnummer 18 bis 36 und Markierung der Gehwege; Bürgeranliegen vom 06.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.5
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.6 **Verkehrssituation Unterhachinger Straße und Hochäckerstraße; Verbesserung der Steuerungszeiten der Bahnschranke und (langfristig) mögliche neue Kreisverkehre Bürgeranliegen vom 28.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.6
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.7 **Abschluss des Ausbaus des Abschnittes Zieglerstr. 12-22; Bürgeranliegen vom 26.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.7

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.8 **Heinrich-Wieland-Straße: Bitte um bessere Kontrolle des Parkverbots für LKW
Bürgeranliegen vom 20.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.8
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.9 **Kreuzung Unterbibberger Str./Weidener Str. und Bayerwaldstr.: Errichtung eines (Blink-) Lichts zur Erhöhung der Aufmerksamkeit für den Zebrastreifen und eines deutlichen Hinweises für die Autofahrer aus der Weidener Str. zur Erhöhung der Sicherheit des Schulwegs; Bürgeranliegen vom 20.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4 bis 5, Punkt 3.1.9
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.10 **Verkehrsberuhigung Führichstraße: Prüfung der Einrichtung eines Parklizenzgebiets und weiterer verkehrsberuhigender Maßnahmen; Bürgeranliegen vom 18.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 3.1.10
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.11 **Ottobrunner Str. 26: Einrichtung eines Fußgängerüberwegs zur Entschärfung der gefährlichen Verkehrssituation; Bürgeranliegen vom 18.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 3.1.11
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.12 **Kreuzung Ottobrunner Straße / Woferlstraße: Prüfung der Einrichtung eines Kreisverkehrs oder einer vorgelagerten Ampel zur Verbesserung der Verkehrssituation
Bürgeranliegen vom 18.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 3.1.12
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.13 **Pfälzer-Wald-Straße: Bitte um Verkehrsberuhigung und Erhöhung der Verkehrssicherheit
Bürgeranliegen vom 19.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5 bis 6, Punkt 3.1.13
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.2 Kultur und Stadtbezirksbudget**
- 3.2.1 **Kulturzentrum Neuperlach: Prüfung, ob im Rahmen der neuen Bauarbeiten an der Thomas-Dehler-Straße Räume für ein Kulturzentrum gemietet werden können
Bürgeranliegen vom 19.11.2020**
Das Bürgeranliegen wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, wie folgt **einstimmig zur Kenntnis genommen:**
„3.2.1 wird zur Kenntnis genommen. Das Anliegen wird im Rahmen der weiteren Behandlung des Bauprojekts Fritz-Schaffer-Straße 9 behandelt. Der Antragstellerin wird das mitgeteilt.“

3.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

3.3.1 Präsentation der SWM zum Ortstermin zur Geothermie in Riem und dem Status der Geothermie am Michaelibad; hierzu: Planungen zur Geothermie in Perlach/Neuperlach Antrag der Grünen-Fraktion im BA 16 vom 23.01.2020 aus dem Feriausschuss am 29.04.2020; hierzu auch: Finale Präsentation vom 12.10.2020 zur Information des BA 16 zu Klimaschutz und Geothermie im 16. Stadtbezirk; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt die Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen:

„3.3.1 wird weiter vertagt. Anzustreben ist eine Besichtigung des zur Nutzung angedachten Grundstücks auf dem Grund des Michaelibads.“

3.3.2 Ostpark: Einzäunung einer der Hundewiesen, um einen eingezäunten Hundespielplatz zu schaffen; Bürgeranliegen vom 28.10.2020

Bericht aus dem UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 3.3.2

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

3.3.3 Aufstellung eines Mülleimers bei der Sitzbank an der Fußgängerbrücke bei der Albert-Schweitzer-Str. 70 – 76; Bürgeranliegen vom 13.11.2020

Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt die Ablehnung** des Bürgeranliegens **einstimmig** beschlossen:

„3.3.3. wird abgelehnt, da sich bereits unterhalb der Treppe in wenigen Metern Entfernung ein Mülleimer befindet.“

3.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

3.4.1 Im Gefilde: Sesselschaukeln für die drei Kleinkinder Spielplätze; Bürgeranliegen vom 02.11.2020

Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:

Siehe Anlage 4, Seite 4, Punkt a)

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

3.4.2 Erweiterung der Unterkunft für Geflüchtete in der Heinrich-Wieland-Straße Antrag der Beauftragten für Integration und des Beauftragten für Unterkunftsanlagen und Wohnen des BA 16 vom 10.11.2020

Herr Kauer gibt bekannt, dass ihm die Regierungspräsidentin geschrieben hat, dass die Unterkunft erweitert werden soll. Herr Thalmeir berichtet hierzu, dass es bereits diverse Vorbescheidsanträge gab, denen vom UA und BA bisher immer zugestimmt wurde.

Nach anschließender Beratung des Antrags, wird dem folgenden Antrag von Herrn Kauer zur Vertagung des Antrags der Beauftragten für Integration und des Beauftragten für Unterkunftsanlagen und Wohnen **einstimmig zugestimmt**:

Der Antrag wird in den Unterausschuss Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung und den Unterausschuss Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt, um sich die alten Vorbescheidsanträge und die Flurstücke anzuschauen.

3.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

3.5.1 Biotop- und Trinkwasserschutz Truderinger Wald, neue Entwicklungen und Maßnahmen zum Schutz der Kiesgrube am Friedrich-Panzer Weg (Ziffer 4) Antrag / Anfrage der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im BA 16 vom 19.08.2020 (Ziffer 4 des Antrags vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 3.3.3

Dem Votum des UA zur Vertagung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

- 3.5.2 **Bitte um Unterstützung zum Erhalt der Einfamilien- und Reihenhäuser in der Führichstr. / Maria-Lehner-Str. / Weiskopfstr. und dem Erhalt eines homogenen Gevierts Bürgeranliegen vom 09.09.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 3.3.1
 Dem Votum des UA zur Vertagung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.3 **Bitte um Informationen zu den Veränderungen am alten Jugendstilgebäude am Altperla-cher S-Bahnhof und zur Entfernung von Bäumen auf dem Grundstück vor dem Haus Bürgeranliegen vom 12.10.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 2 bis 3, Punkt 3.3.2
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.4 **Anfrage, ob für den Vorbescheid zum Neubau einer Wohnanlage (134 WE) mit Tiefgarage an der Führichstraße, Maria-Lehner-Straße, Weiskopfstraße und Wollanistraße die, für eine solche Bebauung als erforderlich erachtete, Aufstellung eines Bebauungsplanes vorgesehen ist.; Bürgeranliegen vom 24.10.2020 und 08.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5.1, Seite 2, Punkt 3.5.4
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.5 **Bedenken und Vorschlag einer Auflage sowie einer Bürgerumfrage für das Bauvorhaben Fritz-Schäffer-Straße 9; Revitalisierung eines bestehenden Bürogebäudes mit teilweiser Aufstockung und partieller Nutzungsänderung von Büro in Fitness, Gastronomie, Hotel, Beherbergungsstätte, Boarding und Kita, Schaffung zentraler Gebäudeerschließung und flexibler Büro-Nutzungseinheiten, Schaffung neuer außenliegender Fluchttreppenhäuser und Aufzüge; Bürgeranliegen vom 30.10.2020 und 27.10.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5.1, Seite 2 bis 3, Punkt 3.5.5
 Dem Votum des UA zur Vertagung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.6 **Pfanzeltplatz für Vereine und Veranstaltungen sichern; Antrag der CSU Fraktion im BA 16 vom 17.11.2020**
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die Weiterleitung des Antrags **einstimmig beschlossen**
- 3.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 3.6.1 **Testweise Einführung von Wertstofftonnen in Ramersdorf-Perlach; Antrag der FDP im BA 16 vom 27.08.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 1 bis 2, Punkt 3.6.1
 Der Bezirksausschuss hat, nachdem einem GeschO-Antrag auf Schluss der Debatte, der von Frau Schweizer nach ausführlicher Diskussion gestellt wurde, einstimmig zugestimmt wurde, die Weiterleitung des Antrags mehrheitlich abgelehnt. Damit wurde der Antrag **mehrheitlich abgelehnt**.

- 3.6.2 **Chiemgaustraße: Bitte um Verbesserung der Straßenreinigung; Bürgeranliegen vom 15.10.2020**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.6.3 **Bitte um Unterstützung zur Reduzierung der Lärmbelastung für die angrenzende Wohnanlage des Jules-Verne-Campus; Bürgeranliegen vom 28.10.2020**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.3
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.6.4 **Bitte um Maßnahmen gegen das Abstellen von Einkaufswägen außerhalb der Supermärkte im Stadtbezirk; Bürgeranliegen vom 15.10.2020**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.7 **Sonstige Anträge**
-/-
- 4 **Anhörungen**
- 4.1 **Mobilität**
- 4.1.1 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Oskar-Maria-Graf-Ring Errichtung eines absoluten Haltverbots sowie eines absoluten Haltverbots mit dem Zusatz Winterdienst an der Westseite und Ostseite; Frist zur Stellungnahme bis zum 15.12.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 7, Punkt 4.1.1
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.1.2 **Parkraummanagement in München – Umsetzung Sektor VI, Teil 1; Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01509; Beschluss des gemeinsamen Mobilitätsausschusses und Kreisverwaltungsausschuss vom (VB); Frist zur Stellungnahme bis zum 11.01.2021**
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die Vertagung der Anhörung **einstimmig beschlossen**.
- 4.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**
-/-
- 4.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
- 4.3.1 **Neue Baumstandorte im öffentlichen Raum; Bitte um Benennung von konkreten Stellen in öffentlichen Grünanlagen, auf Plätzen und im Straßenbegleitgrün bis zum 03.05.2021**
Bericht aus dem UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:
Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.1
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ wie folgt die Vertagung der Anhörung **einstimmig**

mig beschlossen:

„4.3.1 wird in die Januar-Sitzung vertagt, die Fraktionen werden um Vorschläge gebeten. Siehe hierzu auch Bericht aus der virtuellen Vorbesprechung.“

4.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**4.4.1 Mieterbeiratswahl 2021; Entsendung von stimmberechtigten Mitgliedern; Bitte um Rückäußerung bis spätestens 01.02.2021**

Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:
Siehe Anlage 4, Seite 4, Punkt b)

Frau Palminha erklärt, dass Sie gerne weiterhin die Aufgabe als stimmberechtigtes Mitglied im Mieterbeirat für den 16. Stadtbezirk wahrnehmen würde.

Der Bezirksausschuss stimmt **einstimmig** dafür Frau Palminha erneut zu benennen.

4.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**4.5.1 Anhörungen des Bezirksausschusses zu Bauvorhaben im Einzelfall auf Anforderung; Zuleitungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Anhørungsfrist 1 Monat ab Eingang)****4.5.1.1 Balanstr. 232 - 16222/23-Sektion VIII - Neubau eines Wohnheims mit Tiefgarage für Studierende, Pflegepersonal und Arbeitnehmer - TEKUR - HIER: Änderung der Grundrisaufteilung und Anzahl der Apartments sowie Anbringung einer Absturzsicherung an den Dachflächen, Änderung des Freiflächenplans; Frist zur Stellungnahme: 21.12.2020**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5.1, Seite 3, Punkt 4.5.1.9

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

4.5.1.2 Pfanzeltpl. 12 - 113/3-Perlach - TEKUR - Nutzungsänderung einer Versammlungsstätte und eines Fremdenzimmers (1.OG) sowie eines Speichers (DG) zu einer Beherbergungsnutzung, Umbau der Gaststätte im EG - hier: Änderung der Dachgauben und der Grundrissgestaltung im DG, Entfall der Rettungsleiter sowie kleinere redaktionelle Klarstellungen und Ergänzungen; Frist zur Stellungnahme: 21.12.2020

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3 bis 4, Punkt 4.5.1.3

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

4.5.1.3 Ayinger Str. 6 – 18396/29-Sektion IX – Errichtung Ersatzneubau - VORBESCHIED (Ayinger Str. 6 - 18 / Zornedinger Str. 1 – 7); Frist zur Stellungnahme bis zum 08.12.2020 (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.1

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

4.5.1.4 Carl-Wery-Str. - 408/0-Perlach - Errichtung eines temporären P+R-Parkplatzes (Provisorium II) mit 219 Stellplätzen, befristet bis zum 31.10.2022; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020; Fristverlängerung bis einschließlich 11.12.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.8

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.5 **Führichstr. 18 - 18390/8-Sektion IX - Neubau einer Wohnanlage (134 WE) mit Tiefgarage - VORBESCHIED (Führichstr. 18-66 / Maria-Lehner-Str. 37 - 39 / Weiskopfstr. 1-7 + 39-43 / Wollanistr.); Frist zur Stellungnahme: 08.12.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.6 **Bettinastr. 12 - 2514/0-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit einer Doppelhaus-hälfte und Mehrfachparkern - hier: MFH; Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4, Punkt 4.5.1.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.7 **Bettinastr. 12 - 2514/0-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit einer Doppelhaus-hälfte und Mehrfachparkern - hier: DHH; Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4, Punkt 4.5.1.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.8 **Uppenbornstr. 11 - 18454/14-Sektion IX - Neubau eines Wohnhauses (4 WE); Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4 bis 5, Punkt 4.5.1.5
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.9 **Rosenheimer Str. 124 - 16360/3-Sektion VIII - Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage - VORBESCHIED (2 Var.); Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.6
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.10 **Wofelstr. 7 - 1163/-Perlach - Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage - VORBESCHIED - GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG; Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.7
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.11 **Balanstr. 234 - 16222/24-Sektion VIII - Neubau eines Wohnhauses (21 WE) mit Tiefgarage
Frist zur Stellungnahme: 15.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5.1, Seite 3, Punkt 4.5.1.10
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.12 **Sebastian-Bauer-Str. - 190/9-Perlach - Neubau eines Doppelhauses - VORBESCHIED
Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5.1, Seite 3 bis 4, Punkt 4.5.1.11
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

4.5.2 Weitere Anhörungen

4.5.2.1 **Gemeinde Putzbrunn; Bebauungsplan Nr. 60 2a und Nr. 60 2b „Gewerbegebiet-Ost“, 2. Erweiterung; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB; Bitte um Stellungnahme bis zum 25.11.2020; Fristverlängerung bis einschließlich 08.12.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

Siehe Anlage 5, Seite 5 bis 6, Punkt 4.5.2.1

Der Anhörung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

4.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

4.6.1 **Veranstaltungen in städtischen Grünanlagen Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**

4.6.1.1 **Veranstaltung im Freien in städtischen Grünanlagen; Offenes Spiel- und Beratungsangebot für Jugendliche des Erzbischöflichen Jugendamtes München Freising / Perspektive 3; max. 10 Teilnehmer gleichzeitig; hier: Kustermannpark; Frist zur Stellungnahme bis einschließlich 20.11.2020; Zuleitung vom 17.11.2020**

Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung

Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zur Kenntnis genommen.**

4.6.2 **Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**

-/-

4.6.3 **Anhörungen zu Änderungen der Geschäftsordnung oder Satzung der Bezirksausschüsse**

-/-

4.6.4 Weitere Anhörungen

4.6.4.1 **Vollzug von § 13 der BA-Satzung; Katalog-Angelegenheit Nr. 8.2 bzw. 8.3 (Werbeanlagen) St.-Martin-Str. 90, Fl.Nr.: 15666/14, Gemarkung: Sektion VIII; 1 Digital-Board (1-seitig, als Wandanlage) im 10-Sek.-Takt; Fristverlängerung bis einschließlich 07.12.2020**

Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:

Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 4.6.4.1

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

4.7 Sonstige

-/-

5 Berichte

5.1 **Berichte der Beauftragten des BA 16**

5.1.1 **Baumschutz**

5.1.1.1 **Stellungnahmen vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung zu Fällungsanträgen und Baumbestandsplänen**

Die Stellungnahmen vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wurden zur Kenntnis genommen.

Herr Enrico Büttner hat folgenden Bericht für die Fällungsanträge aus seinem Zuständigkeitsbe-

reich bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„- Sandgrubenweg 134 - Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Führichstr. 16 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Scherbaumstr. 29 - Fällantrag mit Ersatzpflanzung

alleinstehende Fichte mit massivem Efeubewuchs bis knapp in die Krone.

Kein direkter Zugang zum Baum möglich

Fällantrag kann so nicht zugestimmt werden

- Hans-Erhard-Str. 64 - Fällantrag ohne Ersatzpflanzung

Fällantrag kann in Verbindung mit einer Baumpatenschaft zugestimmt werden

- Triester Str. 33_ - 73 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Bunsenstraße 10 – Fällantrag ohne Ersatzpflanzung

Abstand zur Fassade sind ca. 1,5m,

lt. Antrag sehr stark beschädigt, jedoch nicht erkenntlich

Fällantrag ohne Ersatzpflanzung, Notwendigkeit nicht ersichtlich

- Sudermannallee 6 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Therese Giehse Allee 32-34 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Prüfung ob ohne Fällung möglich, wenn nicht kann dem Antrag zugestimmt werden

- Therese Giehse Allee 27-33 – Rückschnitt von Baumbestand

Zustimmung mittelmäßiger Rückschnitt der Bäume

- Otto Wels Str. 21 – Fällantrag ohne Ersatzpflanzung

Zustimmung, Fichte wird von Laubbaum eingeschränkt, ohne Fichte bessere Entfaltung des vorhandenen Biotops

- Butlerstr. 7 / Wollanistr. Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Germersheimer Str. 76 Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden mit der Aufforderung den restlichen Baumbestand gut zu schützen.

- Ottobrunner Str. 28 Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Schneckestr. 17 Fäll- und Kronenschnittantrag

Zustimmung mit Ersatzpflanzung und Rückschnitt der Krone

- Frauenchiemsestraße 7 Fällantrag ohne Ersatzpflanzung OT 01.12.20

Kann zugestimmt werden

- Rupertigaustraße 48 Fällantrag mit Ersatzpflanzung OT 01.12.20

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden“

Herr Sebald hat folgenden Bericht für die für die Fällungsanträge aus seinem Zuständigkeitsbereich bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„Märchenweg 20, OT am 25.11.2020

Fällantrag auf eine Blaufichte, die nicht mehr volle Vitalität ausstrahlt; der beschriebene Harzaustritt an einer Reihe von Stellen des Stammes wurde registriert, teilweise herabhängende Äste mit teilweise gelben Nadeln; wenn der Harzaustritt ein Zeichen von (kommender) Instabilität ist, dann kann dem Fällantrag zugestimmt werden. Einer Ersatzpflanzung wird vom Antragsteller zugestimmt und auch vom BA befürwortet.

Spalatinstr. 20, OT am 27.11.2020

Fällantrag von mehreren hohen Thujen, die auf dem Grundstück des Nachbarn im Süden stehen. Der Nachbar ist einverstanden. Die Thujen erwecken einen sehr schlechten Eindruck (lichte Äste, gelbe Nadeln). Darüber hinaus verschatten diese Thujen erheblich das Grundstück. Dem Fällantrag wird zugestimmt. Eine Ersatzpflanzung wird ausdrücklich gewünscht und wird auch vom BA befürwortet.

Sterntalerstr. 4, OT am 27.11.2020

Fällantrag eines Walnussbaumes. Die Problematik des Baumes wurde im Antrag anschaulich beschrieben. Wenn es allgemein anerkannt ist, dass ein Druckzwiesel i. V. mit einer nicht geschlossenen Wunde (in der sich auf Grund der Schräge Wasser sammelt, Pilzbefall, teilw. Durchfaulen des Stammes) eine mittelbare Bruchgefahr darstellt, wird dem Antrag zugestimmt. Eine Ersatzpflanzung wird vom Antragsteller gewünscht und vom BA auch befürwortet.

Waldperlacher Str. 46-48; Ev.-Luth.-Pfarramt der Jubilatekirche

Fällantrag einer Birke. Die Birke macht einen vitalen Eindruck. Lt. Herrn Dr. D. ist sie mind. 30 Jahre alt. Der im Antrag genannte Baumkletterer hat darauf hingewiesen, dass sie deshalb bruch- bzw. umsturzgefährdet ist. Der Nachbar hat die Befürchtung, dass sein Haus zu Schaden kommen könnte; er muss herabfallende Äste etc. entsorgen. Auf dem Foto sieht man den Efeubewuchs, der aber (noch) nicht den Eindruck macht die Vitalität des Baumes zu beeinträchtigen. Einer Fällung wird nach Inaugenscheinnahme nicht zugestimmt.“

Frau del Bondio hat folgenden Bericht für die Baumbestandspläne bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„Führichstraße 18

NB WAL, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA vorgestellt wird

Kagerstraße 12

NB StWH mit TG

2Süßkirschen, zustimmen, 1 Linde, ablehnen, s. UA Bau (Oktober)

Balanstr. 234

NB WH mit TG

1 Tanne, 1 Fichte, 1 Hemlocktanne, zustimmen

Ayinger Str. 6

NB WAL, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA vorgestellt wird

Berger-Kreuz-Str. 1

NB MFH mit TG

1 Atlaszeder, 1 Kornelkirsche, zustimmen

Bettinastr. 12

NB MFH + DH mit Mehrfachparkern

1 Silberahorn, 1 Eibe, 1 Magnolie, 1 Nutkazypresse zustimmen

1 Atlaszeder auf dem Nachbargrundstück ablehnen, Ersatzpflanzungen auf dem eigenen Grundstück, nicht beim Nachbarn

Fasangartenstr. 11

vertagen in UA

Görzer Str. 193

kein Baumbestandsplan vorhanden, es sollen aber 14 Bäume gefällt werden

Hoferstr. 15

NB Bürogebäude

vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Ottobrunner Str. 3

NB WAL mit TG

vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Ottobrunner Str.

NB WAL mit TG

Baumbestandsplan fehlt, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Rosenheimer Str. 124

NB WH + GH + TG

Variante 1 ablehnen, Variante 2 zustimmen (s. UA Bau)

Sebastian-Bauer-Str. 30

NB EFH mit Carport

1 Esche, 1 Birke, zustimmen

Ulrich-von-Hutten-Str. 29

NB MFH mit TG,

Baumbestandsplan fehlt, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Uppenbornstr. 11

NB MFH

keine zu fällenden Bäume vorhanden“

5.1.2 Kinder

-/-

5.1.3 Jugend

Frau Schwinghammer hat folgenden Bericht bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:
 „Im Oktober und November habe ich einige (Online-)Termine wahrgenommen, wie der Fachtagung Jugendstudie am 13.10., dem Facharbeitskreis Jugend am 22.10., dem Hearing Jugendarbeit der SPD/Volt Stadtratsfraktion am 5.11. und dem Treffen der Kinder- und Jugendbeauftragten am 26.10..

Außerdem habe ich mich mit dem Thema Beleuchtung der Bushaltestellen befasst. Der Bezirksausschuss hatte am 1.10. auf Empfehlung des Unterausschusses BSS beschlossen, den Terminvorschlag des Planungsreferats für einen Nachspaziergang für Ende 2024 nicht zu akzeptieren und stattdessen die Jugendbeauftragte zu beauftragen, sich um das Thema zu kümmern. Daraufhin habe ich mich mit dem Büro der Kinderbeauftragten der Stadt München in Verbindung gesetzt, das mich an die zuständige Sachbearbeiterin vom Stadtjugendamt verwiesen hat. Die zuständige Sachbearbeiterin hat daraufhin zugesagt, sich beim Planungsreferat für einen früheren Termin einzusetzen. Das Baureferat hat angekündigt, mit einem Terminvorschlag zur punktuellen Verbesserung der Beleuchtung an Bushaltestellen auf mich zuzukommen. Der E-Mail-Verkehr und die Antwort des Planungsreferats sind angehängt.“

5.1.4 Senioren/-innen

-/-

5.1.5 Gleichstellung

-/-

5.1.6 Unterkunftsanlagen und Wohnen

-/-

5.1.7 Menschen mit Behinderung

-/-

5.1.8 Integration

-/-

5.1.9 Gegen Rechtsextremismus

Frau Meier-Credner hat folgenden Bericht bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:
*„Zwei Schulen werden auf unsere Anregung hin ein Projekt "Erinnerungsarbeit – Lebensläufe jüdischer Mitbürger*innen aus Perlach / Ramersdorf, die während der NS-Diktatur deportiert und ermordet wurden" durchführen. Mit den Ansprechpartner*innen der Europäischen Schule, zwei Geschichtslehrkräften, dem Ansprechpartner im Stadtarchiv und dem BA, Gunda Wolf-Tinapp und mir, hat es bereits ein erstes digitales Treffen in Form einer Videokonferenz gegeben. Wir wollen uns in absehbarer Zeit am Wohnhaus jüdischer Menschen in der Fasan-gartenstraße treffen.*

Was das HHG betrifft, so hat Vaniessa Rashid die Verbindung zu den betreffenden Geschichts-lehrkräften aufgenommen. Das Angebot seitens des Stadtarchivs, die Arbeit zu koordinieren, habe ich heute an das HHG weitergegeben.“

5.1.10 Radverkehr

-/-

5.1.11 Internet

-/-

5.2 Berichte aus den Unterausschüssen**5.2.1 Mobilität**

Bericht aus dem UA Mobilität:

Siehe Anlage 1, Seite 7 bis 9, Punkt 6.1.1 bis 7.1.3

Der UA Mobilität empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt.**

5.2.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 4, Punkt 6.2.1 bis 7.2.1.1

Der UA Kultur und Stadtbezirksbudget empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksaus-schusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt.**

5.2.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

Bericht aus dem UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

Siehe Anlage 3, Seite 2 bis 4, Punkt 6.3.1 bis 7.3.3

Der UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Be-zirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt.**

5.2.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:

Siehe Anlage 4, Seite 1 bis 3, Punkt 6.4.1 bis 7.4.3

Der UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung empfiehlt für den in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten

Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben, bis auf die Tagesordnungspunkte 6.4.4, 6.4.5 und 7.4.3, jeweils die Kenntnisnahme. Für die Tagesordnungspunkte 6.4.4, 6.4.5 und 7.4.3 wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung abgegeben.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen **einstimmig zugestimmt**.

5.2.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

Siehe Anlage 5, Seite 6, Punkt 6.5.1.1 bis 6.5.1.2

Der UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt**.

Die Vorberatung der vertagten Tagesordnungspunkte aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben ist entfallen. Die Tagesordnungspunkte wurden nicht aufgerufen und damit zur Kenntnis genommen.

5.2.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:

Siehe Anlage 6, Seite 2 bis 3, Punkt 6.6.1 bis 7.6.2.3

Der UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt**.

6 **Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse**

6.1 **Mobilität**

- 6.1.1 Die MVG wird gebeten bei den anstehenden Maßnahmen zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen die beiden Haltestellinseln Karl-Preis-Platz in der Rosenheimerstr. zu verbreitern, um die Sicherheit der Fahrgäste sicher zu stellen.; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00496
- 6.1.2 Unzulängliche Barrierefreiheit Michaeliabad; Antrag zur Ergänzung des Antrags "Unzulängliche Barrierefreiheit am Karl-Preis-Platz und an weiteren U-Bahn-Stationen"; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07237
- 6.1.3 Adolf-Hackenberg-Str.; Bitte um Verbesserung eines Gehweges; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00710
- 6.1.4 Beseitigung der Engstelle des Alexiswegs zum Marieluise-Fleißer-Bogen; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00494
- 6.1.5 Bitte um bessere Ausschilderung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der Bayerwaldstraße, Hofer Straße, Nailastraße, Unterbibberger Straße, Weidener Straße, Winningstraße, Tempo-30-Zone Nr. 449 "Östlich Unterhachinger Straße"; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00490
- 6.1.6 Verbesserungen für den Perlacher Weg; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00751
- 6.1.7 Antrag auf ein Untersuchungsgebiet für ein Parkraummanagement in den umliegenden Straßen des U-Bahnhofes Therese-Giehse-Allee; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07323
- 6.1.8 1. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, PopUp-Radwege nach Berliner Vorbild in Ramersdorf-Perlach zu prüfen und nach Möglichkeit umzusetzen. Der BA 16 schlägt als geeignete Strassen hierfür die Ottobrunner Strasse und die Hechtseestrasse stadtauswärts bis zur Adam-Berg-

Strasse vor.

2. Prüfung, ob die Aribonen- und die Führichstr. zu Fahrradstraßen erklärt werden können.; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00485

- 6.1.9 Auswirkungen des Radwegs Rosenheimer Straße auf den 16. Stadtbezirk; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00167
- 6.1.10 Antwort des Kreisverwaltungsreferats, Schulwegsicherheit zum Autoverkehr vor der Führichschule zu einem Bürgeranliegen zum Schulweg von der Görzer Straße zu der Grundschule an der Führichstraße
- 6.1.11 Uppenbornstraße: Verbesserung der Parksituation; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00711
- 6.1.12 Anfrage zu den Plänen für den Schulweg aus dem Alexisquartier in Richtung Grundschule Karl-Marx-Ring; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01068

Die Tagesordnungspunkte 6.1.1 bis 6.1.12 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Mobilität vertagt.

6.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

-/-

6.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

- 6.3.1 Wasserentnahme für die Nahwärme- und Kälteversorgung; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00498
- 6.3.2 Prüfung, ob eine Wiederherstellung der Bademöglichkeit im Ostparksee möglich ist.
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00708
- 6.3.3 Stand-Up Paddling auf Ostparksee prüfen; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00724
- 6.3.4 Begrünung aller U-Bahn und Bushaltestellen insbesondere Neuperlach Süd / Pfanzeltplatz - keine Kompensation zum Ausbau Barrierefreiheit; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06991
- 6.3.5 Pflanzen für den Klimaschutz; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07495
- 6.3.6 Geplante Baumaßnahme am Hachinger Bach - Holzwiesenstr. 1: Errichtung eines Geländersockels als Maßnahme des Hochwasserschutzes; Antwort des Baureferats zur Nachfrage des BA

Die Tagesordnungspunkte 6.3.1 bis 6.3.6 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung vertagt.

6.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

- 6.4.1 Stadtsanierung Neuperlach; Antwort der Stadtkämmerei zur Frage, inwieweit das Stadtsanierungsprogramm Neuperlach von den coronabedingten Einsparungen im Stadthaushalt betroffen ist
- 6.4.2 Runder Tisch zu den Plänen für den Umbau des Betriebsgeländes an der Ständlerstraße vor Ort; Rückmeldung des Referats für Arbeit und Wirtschaft
- 6.4.3 SV Waldperlach in Corona-Zeiten unterstützen I; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00726

Die Tagesordnungspunkte 6.4.1 bis 6.4.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung vertagt.

6.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

6.5.1 Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16 Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

- 6.5.1.1 Unterbibberger Str. - 597/2-Perlach - Neubau eines Zweifamilienhauses

6.5.2 Weitere Antworten der Verwaltung

- 6.5.2.1 Gleissituation S7/U5 in Neuperlach Süd; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00103
- 6.5.2.2 SV Waldperlach in Corona-Zeiten unterstützen II; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00727

Die Tagesordnungspunkte 6.5.1.1 und 6.5.2.2 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt.

6.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

- 6.6.1 Installierung eines Geldautomaten sowie eines dazugehörigen Serviceterminals am Dietzfelbinger Platz, ähnlich dem Provisorium der Sparkasse am Pfanzeltplatz; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07254
- 6.6.2 Konzept für zentrale Sylvesterfeiern mit alternativen Formen zu Feuerwerken und Feuerwerken BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00469
- 6.6.3 Kinderspielplatz Aribonenstraße, Ecke Kirchseeoner Straße: Ruhestörung und Verschmutzung des Kinderspielplatzes; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00743
- 6.6.4 Neuen Standort für eine DHL Packstation im Bereich des S-Bahnhofs Perlach realisieren BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00057
- 6.6.5 Information zu den Wertstoffcontainerstandorten Im Gefilde ggü. Ulrich-von-Hutten-Straße und Im Gefilde Ecke Peter-Lühr-Straße sowie den Kriterien für neue Wertstoffinseln
- 6.6.6 Information des Referats für Gesundheit und Umwelt, Lärmvorsorge zu einem Bürgeranliegen zu einer gestiegenen Lärmbelastung durch den S-Bahnverkehr seit Errichtung der Europäischen Schule
- 6.6.7 Satzungslehren aus Corona II: Notfallfonds aus dem Stadtbezirksbudget einrichten; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00688

Die Tagesordnungspunkte 6.6.1 bis 6.6.7 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen vertagt.

6.7 Sonstige**7 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse****7.1 Mobilität**

- 7.1.1 Evaluation der temporären Radverkehrsanlagen; Pop-up-Bike-Lanes verlängern; StR-Antrag 20-26 / A 00550; Verlängerung der temporären Radverkehrsanlagen; Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 00589; Evaluation der temporären Radverkehrsanlagen; Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 00587; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01840
- 7.1.2 Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG); Plangenehmigungsverfahren nach § 18 AEG i.V.m. § 74 Abs. 6 VwVfG für das Bauvorhaben „Rückbau des Gleises 405 sowie der Weichen 425 und 1440 mit Herstellung Lückenschluss im Bahnhof Giesing“, Bahn-km 2,000 bis 3,200 der Strecke 5551 München-Ost – Deisenhofen in München; Stellungnahme der Landeshauptstadt München
- 7.1.3 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Claudius-Keller-Straße 9; Änderung des Zeitzusatzes im eingeschränkten Haltverbot
- 7.1.4 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 Abs. 3 StVO: Claudius-Keller-Straße - Montessori-Schule-München; Beschilderung von Wende- und Abbiegeverboten, Haltverbote wg. Feuerwehrzufahrt sowie Beauftragung der Markierung einer breiten Leitlinie
- 7.1.5 Zehntfeldstraße / Heinrich-Wieland-Straße: Einrichtung einer Ampelanlage; Bitte des BA 15 an das Baureferat um Darstellung, welche Umsetzungen bis wann zu erwarten sind; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07378
- 7.1.6 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Verkehrsrechtliche Anordnung; Taxistandplatz Plettstraße; hier: Verkürzung
- 7.1.7 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Echardinger Straße (Ostseite) zwischen Hs.-Nr. 117 und der Kreuzung Innsbrucker Ring/Hechtseestraße – Freigabe des Gehweges für den gegenläufigen Radverkehr - Daueranordnung -

Die Tagesordnungspunkte 7.1.1 bis 7.1.7 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Mobilität vertagt.

7.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

7.2.1 Information des Bezirksausschusses über eingegangene Verwendungsnachweise oder Kurzberichte zu aus Budgetmitteln bezuschussten Maßnahmen

- 7.2.1.1 Stadtbezirksbudget; Diakonie Hasenberg e.V.; Verwendungsnachweis für die mit 11.323,47 € geförderte Errichtung von zwei öffentlichen Taschenbuchregalen
- 7.2.1.2 Stadtbezirksbudget; Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.; Verwendungsnachweis und Kurzbericht für die mit 2.377,50 € geförderte Sommerspielaktion 2020 vom 03.-07.08.2020
- 7.2.1.3 Stadtbezirksbudget; Festring Perlach e.V.; Verwendungsnachweis und Kurzbericht für die mit 2.780,00 € geförderte Sanierung von Tafeln und Schaukästen am Naturlehrpfad vom 10.05. - 06.06.2019

7.2.2 Weitere Unterrichtungen

-/-

Der Tagesordnungspunkt 7.2.1.1 bis 7.2.1.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberaterung in den UA Kultur und Stadtbezirksbudget vertagt.

7.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

- 7.3.1 SWM Fernkälteprojekt Balanstraße, 5 Brunnenbohrungen

Die Tagesordnungspunkt 7.3.1 wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberaterung in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung vertagt.

7.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

- 7.4.1 Neueinrichtung eines Nachbarschaftstreffs an der Carl-Wery-Str.; Grundsatz- und Finanzierungsbeschluss; 16. Stadtbezirk – Ramersdorf-Perlach; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01618
- 7.4.2 "Platz da für Mädchen* und junge Frauen*" - Ergebnisse des Partizipationsprojekts ernst nehmen und Bedürfnissen schnellstmöglich gerecht werden; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00991
- 7.4.3 Dienststellenverständigung für den Erweiterungsbau (Haus Nr. 10a; Flurstück Nr. 72), das Bubenschulhaus (Haus Nr. 1; Flurstück Nr. 74) mit Eohnung THV und das Mädchenschulhaus (Haus Nr. 10b; Flurstück Nr. 71) der Grundschule am Pfanzeltplatz mit kooperativer Ganztagsbildung im 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach
- 7.4.4 Sport- und Kulturbedarfe in der wachsenden Stadt; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.09.2020; Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 00758
Schreiben des BA 17 an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung bezüglich des SV Stadwerke
- 7.4.5 Antrag zur dringlichen Behandlung im Sozialausschuss am 12. November 2020; Selbsthilfeförderung für "muttersprachliche Angebote" weiterhin unterstützen; Antrag Nr. 20-26 / A 00612
- 7.4.6 Stellungnahme des Migrationsbeirats und des Selbsthilfebeirats zur geplanten Kürzung der Selbsthilfeförderung für „Muttersprachliche Angebote“
- 7.4.7 Folienvorträge des Dialogs des Referates für Bildung und Sport mit den Bezirksausschüssen am 22. Oktober 2020
- 7.4.8 SV Waldperlach e.V.; Verlängerung des bestehenden Mietvertrags über das Grundstück an der Putzbrunner Str. 193, Flurstücknummer 2016, Gemarkung Ramersdorf-Perlach
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01367
- 7.4.9 Information zu den Schulbauprogrammen aufgrund der aktuellen Haushaltslage; Mehrjahresinvestitionsprogramm 2020-2024 (MIP); 1. Investitionsmaßnahmen für Bildungseinrichtungen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen; 2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse
Beschluss des Bildungsausschusses und des Sportausschusses des Stadtrats in der gemeinsamen Sitzung vom 02.12.2020 (VB); Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01948
- 7.4.10 Protokoll der öffentlichen Sitzung des Mieterbeirates der LHM vom 19.10.2020 mit einem Bericht zur aktuellen Finanzsituation durch die Stadtkämmerei

Die Tagesordnungspunkte 7.4.1 bis 7.4.10 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberaterung in den UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung vertagt.

7.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**7.5.1 Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk****7.5.2 Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung**

7.5.2.1 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen
Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken

Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen

7.5.2.2 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken

Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen

7.5.2.3 Hofangerstr. 130 - 136; Fällungsantrag vom 24.09.2020; Bescheid vom 06.11.2020

7.5.2.4 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen
Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen und nachträgliche Unterrichtung über entfernte Gefahrenbäume

7.5.2.5 Frauenchiemseestr. 11; Fällungsantrag vom 14.10.2020; Bescheid vom 17.11.2020

7.5.3 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum

7.5.3.1 Taulerstr., Mitteilung vom 02.11.2020

7.5.3.2 Kopischstr., Mitteilung vom 02.11.2020

7.5.3.3 Salzmannstr., Mitteilung vom 27.10.2020

7.5.3.4 Waldperlacher Str., Mitteilung vom 17.11.2020

7.5.3.5 Däumlingstr., Mitteilung vom 17.11.2020

7.5.4 Weitere Unterrichtungen

7.5.4.1 Handlungsraum 3 „Rund um den Ostbahnhof – Ramersdorf – Giesing“; Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Modellprojekt "Smart Cities Smart Regions - Kommunale Digitalisierungsstrategien für Städtebau und Mobilität der Zukunft" des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01483

7.5.4.2 Neubestellung des Heimatpflegers der Landeshauptstadt München und seines Stellvertreters; Anpassung der Aufwandsentschädigung, Änderung der Satzung für die*den Heimatpfleger*in der Landeshauptstadt München (Heimatpfleger*insatzung); Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00893

7.5.4.3 "Grüne Stadt der Zukunft - Klimaresiliente Quartiere in einer wachsenden Stadt", gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF); Sachstand 2020 und Ausblick; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01492

7.5.4.3 Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.01.2020 – 30.06.2020; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01713

7.5.4.5 Bäume und Baumschutz in München; Präsentation zur Schulung der Baumschutzbeauftragten der Bezirksausschüsse

Die Tagesordnungspunkte 7.5.1 bis 7.5.4.5 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt.

7.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**7.6.1 Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des Kreisverwaltungsreferats**

-/-

7.6.2 Weitere Unterrichtungen

7.6.2.1 Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Sitzungsbetrieb; Einrichtung von Sonderausschüssen, virtuelle Tagungsmöglichkeiten für Unterausschüsse, Maskenpflicht, Kontaktnachweise und Information, dass die Einrichtung eines Sonderausschusses durch Umlaufbeschluss nicht möglich ist; Corona-Pandemie / Änderung der Bezirksausschuss-Satzung / Sonderausschüsse; Dringliche Anordnung des Oberbürgermeisters gemäß Art. 37 Absatz 3 Satz 1 GO und § 25 GeschO vom 02.11.2020

7.6.2.2 Zufriedenstellende Bearbeitung einer Beschwerde eines Bürgers über die Abholung der Mülltonnen in der Irma-Uhrbach-Str. durch den AWM

7.6.2.3 Lassen Sie uns in Kontakt bleiben – gerade jetzt, in Corona-Zeiten!

Haushaltsbrief des Oberbürgermeisters zur Absage der Bürgerversammlungen

7.6.2.4 Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2020– 2024

- 7.6.2.5 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis für einen Christbaumverkaufsplatz auf öffentlichem Verkehrsgrund:
Fritz-Erlor-Straße Ecke Putzbrunner Straße (Flurstücksnummer 1750/13)
Eilentscheidung durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung

Die Tagesordnungspunkte 7.6.2.1 bis 7.6.2.5 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen ver- tagt.

7.7
8 **Sonstige**
Termine und Verschiedenes

Herr Kauer gibt die Termine der ersten BA-Sitzungen im Jahr 2021 bekannt.

8.1 **Termine der UA – Sitzungen**

Über die Termine sowie das jeweilige stattfinden der Unterausschüsse informieren, gemäß dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksaus- schusssitzung“, die Unterausschussvorsitzenden.

8.1.1 **Mobilität**

8.1.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**

8.1.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

8.1.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

8.1.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

8.1.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

8.2 **Ankündigungen, Verschiedenes**

Herr Kauer bedankt sich bei den BA-Mitgliedern für die Arbeit im vergangenen, schwierigen Jahr und ruft zum achtsamen Umgang mit Corona auf. Anschließend wünscht Herr Kauer allen frohe Weihnachten und dass Sie gut in das neue Jahr kommen.

9 **Nichtöffentlicher Teil**

Mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirks- ausschusssitzung“ wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

TOP 9.1, 9.2, 9.3 und 9.7 werden gemäß den Voten aus den virtuellen Vorbesprechungen behandelt..

TOP 9.4, 9.5 und 9.6 werden in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung verwiesen.

Für die Richtigkeit:

München, 11.12.2020

gez.

Thomas Kauer
Vorsitzender im BA 16
Ramersdorf-Perlach

gez.

Florian Schmauser
D – HA II / BA– G Ost
Protokoll



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Mitglieder des Bezirksausschuss 16
Ramersdorf-Perlach**

**Vorsitzender
Thomas Kauer**

Privat:
E-Mail: mail@kauerthomas.de
Telefon: (089) 20 31 89 41

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: (089) 233-614 87
Telefax: (089) 233-61485
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 11.12.2020

**Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach vom
03.12.2020**

Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32, 81825 München

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:24 Uhr

Anwesend:

BA-Mitglieder: 41

Details siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleitung: BA-Vorsitzender Thomas Kauer

U-Bahn: Linie U5, Hst Ostbahnhof
S-Bahn: Alle Linien, Hst Ostbahnhof
Linien: 2, 4, 8,
Haltestelle Leuchtenberggring
Straßenb.: Linie 19,
Haltestelle Ampfingerstr.

Bus: Linie 144, Hst Ampfingerstr.
Linien 54, 100, Hst Heidenauplatz
Linien 55, 145, 152, 155, 159
Haltestelle Ostbahnhof
Linie 146
Hst Ostbahnhof (Friedenstraße)

Internet:
<http://www.muenchen.de/dir>



1 Allgemeines

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kauer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt, weist auf den § 8 Abs. 9 der BA-GeschO zum durchgehenden Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, die Erfordernis für Besucher*innen das bereitliegende Kontaktformular ausgefüllt abzugeben, sowie die Sitzordnung hin und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.1.1 Amtsniederlegung von Frau Doris Kubista;

Amtseinführung von Herrn Frieder Büttner in den Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach

Herr Kauer vereidigt Herrn Frieder Büttner.

Herr Frieder Büttner schwört den Eid mit „so wahr mit Gott helfe“.

1.1.2 Nachbesetzung in den Unterausschüssen

Herr Nüßle gibt bekannt, dass Herr Frieder Büttner für Frau Kubista in den UA Mobilität und den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung nachrückt.

1.1.3 Benennung einer / eines Baumschutzbeauftragten

Herr Kauer erklärt, dass in der konstituierenden Sitzung eine Ämteraufteilung zwischen Frau Kubista und Frau del Bondio beschlossen wurde. Frau Kubista war nach dieser Ämteraufteilung für die Fällungsanträge und Frau del Bondio für die Baumbestandspläne zuständig.

Herr Kauer gibt den vorliegenden Vorschlag für die neuen Baumschutzbeauftragten für die Fällungsanträge im Stadtbezirk bekannt:

Herrn Enrico Büttner soll als Baumschutzbeauftragter für die Fällungsanträge in Ramersdorf benannt werden.

Herrn Frieder Büttner soll als Baumschutzbeauftragter für die Fällungsanträge in Perlach und Neuperlach benannt werden.

Herrn Sebald soll als Baumschutzbeauftragter für die Fällungsanträge in Waldperlach benannt werden.

Es wird keine Einzelabstimmung für die Vorschläge gewünscht.

Dem Vorschlag zur Benennung der Baumschutzbeauftragten für die Fällungsanträge im Stadtbezirk wird so **einstimmig zugestimmt**.

1.2 Beschluss über die endgültige Tagesordnung

zu 1.4 Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16; Beschlussvorlage; Antrag vom 03.12.2020

1.9.1 Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“; Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 03.12.2020

zu 2.2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget; PA / Spielen in der Stadt e.V.; Zirkus Pumpernudl in 2021; 6.464,00 € / Az. 0262.0-16-0336; (Im Ferienausschuss am 29.04.2020 in die Sitzung am 03.12.2020 vertagt) Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18347

Änderungsvorlage für einen Zuschuss in Höhe von 8.040,00 €

4.1.2 Parkraummanagement in München – Umsetzung Sektor VI, Teil 1

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01509

Beschluss des gemeinsamen Mobilitätsausschusses und Kreisverwaltungs Ausschuss vom (VB)

Frist zur Stellungnahme bis zum 11.01.2021

4.5.1.11 Balanstr. 234 - 16222/24-Sektion VIII - Neubau eines Wohnhauses (21 WE) mit Tiefgarage

Frist zur Stellungnahme: 15.01.2021

4.5.1.12 Sebastian-Bauer-Str. - 190/9-Perlach - Neubau eines Doppelhauses - VORBESCHEID

Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021

7.6.2.5 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis für einen Christbaumverkaufsplatz auf öffentlichem Verkehrsgrund:

Fritz-Erlor-Straße Ecke Putzbrunner Straße (Flurstücksnummer 1750/13)

Eilentscheidung durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung

Die so **ergänzte Tagesordnung** wird **einstimmig so beschlossen**.

1.3 **Bildung eines Wahlgremiums**

Herr Kauer schlägt vor, dass dem Wahlgremium die folgenden zwei Mitglieder angehören sollen:

Grüne: Gunda Wolf-Tinapp

SPD/Linke: Kurt Damaschke

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

einstimmig Zustimmung

1.4 **Einrichtung eines Sonderausschusses**

zu 1.4 **Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16 Beschlussvorlage; Antrag vom 03.12.2020**

Herr Kauer erklärt den Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16.

Dem Antrag wird wie vorliegend **einstimmig zugestimmt**.

a) Beschlussfassung über Größe

möglicher Beschlusstext für a) für die größtmögliche Flexibilität in den nächsten Monaten:

"Es wird ein Sonderausschuss mit x Mitgliedern gebildet, der die Aufgaben des Bezirksausschusses übernimmt, soweit nicht der Vorstand gemäß § 6 Abs. 2 BA-GeschO das Vollgremium lädt."

Mit der einstimmigen Zustimmung zu dem vorliegenden „Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16 Beschlussvorlage“ unter zu 1.4 wurde der folgende Beschluss zur Größe des Sonderausschusses einstimmig gefasst:

"Es wird ein Sonderausschuss mit 22 Mitgliedern gebildet, der die Aufgaben des Bezirksausschusses übernimmt, soweit nicht der Vorstand gemäß § 6 Abs. 2 BA-GeschO das Vollgremium lädt.

Der BA-Vorstand wird diese Entscheidung in Abhängigkeit von der 7-Tage-Inzidenz (Covid 19) zum Ladungszeitpunkt für die jeweils nächste Sitzung treffen. Sofern sie über dem Wert von 50 liegt, wird der Sonderausschuss geladen, bei Werten unterhalb dieser Marke die Vollversammlung."

b) Benennung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter

Mitgliederanzahl bei einem Sonderausschuss mit 22 Mitgliedern

CSU: 7 Mitglieder, Bündnis 90 / Die Grünen: 6 Mitglieder, Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke 6 Mitglieder, Freie Wähler/ÖDP: 1 Mitglied, FDP: 1 Mitglied, AfD: 1 Mitglied

Benennung CSU-Fraktion: Anja Burkhardt, Erwin Bohlig, Thomas Kauer, Janet Purpus, Simon Soukup, Wolfgang Thalmeir, Peter Wimmer

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion: Enrico Büttner, Bärbel Girardin, Paul Höcherl, Werner Nüßle, Josef Sebald, Gunda Wolf-Tinapp

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke: Marina Achhammer, Kurt Damaschke, Josef Kress-del Bondio, Erhard Reinfrank, Astrid Schweizer, Helena Schwinghammer

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung Freie Wähler/ÖDP: Edyta Kolodziej

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung FDP: Rolf-Peter Döll

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

Benennung AfD: Bruno Fuchert

Als Ersatzvertreter/-innen werden jeweils alle weiteren Fraktionsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge (Nachname) benannt.

c) Wahl der / des Vorsitzenden

Frau Wolf-Tinapp verliest zuerst den für Wahlen im BA einschlägigen §14 der BA-GeschO und weist darauf hin, dass auch bei nur einem Vorschlag für die/den Vorsitzenden „ja“ Stimmen ungültig sind und der Name der gewünschten Person auf den Wahlzettel geschrieben werden muss.

Vorschlag der CSU-Fraktion: Thomas Kauer

Keine weiteren Vorschläge.

Eine Vorstellung wird nicht gewünscht.

Herr Damaschke fragt nach dem Ende des 1. Wahlgangs, ob alle Stimmzettel in die Wahlurne eingeworfen wurden. Es meldet sich hierzu kein BA-Mitglied, dass sie oder er seinen/ihren Stimmzettel noch nicht eingeworfen hätte.

abgegebene Stimmen: 41

gültig: 39

ungültig: 1

auf Vorschlag: 39

Herr Damaschke: 1

Herr Kauer nimmt die Wahl an und bedankt sich bei den BA-Mitgliedern für das Vertrauen und beim Wahlgremium für die gute Durchführung.

d) ggf. Benennung der / des stellvertretenden Vorsitzenden

Mit der einstimmigen Zustimmung zu dem vorliegenden „Antrag auf Einsetzung eines Sonderausschusses für den Bezirksausschuss 16 Beschlussvorlage“ unter zu 1.4 wurde der folgende Beschluss zur Benennung der / des stellvertretenden Vorsitzenden einstimmig gefasst:
Als stellvertretende Vorsitzende des Sonderausschusses werden Herr Kurt Damaschke (Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke) und Frau Gunda Wolf-Tinapp (Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion) benannt.

1.5 Protokoll der vergangenen Sitzung

Protokoll der Sitzung am 10.09.2020, Protokoll der Sitzung am 01.10.2020, Protokoll der Sitzung am 28.10.2020

Den Protokollen wird jeweils ohne Änderungen **einstimmig zugestimmt**.

1.6 Bericht des BA-Vorsitzenden über aktuelle Vorgänge

Herr Kauer berichtet kurz zu den folgenden Themen:

- Geplante Videokonferenzen zu Großvorhaben:
 - Informationsveranstaltung durch die SWM zum U-Bahnbetriebshof und der Busabstellung.
Sobald ein Termin feststeht wird das Gremium informiert.
 - Bauvorhaben des Wohnungsbauvereins Fühlichstraße
Der Wohnungsbauverein hat zugesagt, dass über eine Bürgerinformation der Anwohner nachgedacht wird. Der Wohnungsbauverein wurde außerdem zur Vorstellung in den

Unterausschuss eingeladen.

- Virtueller Runder Tisch zur Zukunft des SV Stadtwerke
Heute Nachmittag fand der virtuelle Runde Tisch u.a. mit der Vorsitzenden des BA 17 statt. Bei dem Runden Tisch gab es ein konstruktives Gespräch. Als Baubeginn wird 2024 angestrebt. Der Baugrund ist noch zu erkunden. Für die Besprechung von alternativen Flächen ist es zwingend erforderlich, dass das Kommunalreferat und Planungsreferat an einem weiteren Gespräch teilnehmen.

1.7 Vertreter/-innen von Behörden und Fachdienststellen sowie weitere Gäste

-/-

1.8 Benennung von Beiräten für die Haldenseesiedlung (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Herr Kauer erklärt, dass der Beirat in der vorherigen Legislaturperiode an einem Jour Fixe Termin mit der GWG teilgenommen hat. Dieses Jour Fixe soll ein Scharnier mit dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung sein.

Im letzten Gremium gab es 3 Beiräte. Dies waren Herr Wimmer, Frau Achhammer und Herr Bucholtz.

Herr Kauer führt weiter aus, dass Ihm Interesse von Herrn Wimmer, Frau Achhammer und Herrn Nüßle signalisiert wurde die Aufgabe als Beirat für die Haldenseesiedlung zu übernehmen.

Herr Fuchert erklärt, dass er als Architekt auch als Beirat für die Haldenseesiedlung benannt werden möchte.

Frau Schwinghammer beantragt Einzelabstimmung für die vier vorgeschlagenen Beiräte für die Haldenseesiedlung.

Der Benennung von Frau Achhammer als Beirätin für die Haldenseesiedlung wird **einstimmig zugestimmt.**

Die Benennung von Herrn Fuchert als Beirat für die Haldenseesiedlung wird **mehrheitlich abgelehnt.**

Der Benennung von Herr Nüßle als Beirat für die Haldenseesiedlung wird **einstimmig zugestimmt.**

Der Benennung von Herrn Wimmer als Beirat für die Haldenseesiedlung wird **einstimmig zugestimmt.**

1.9 Sonstiges

1.9.1 Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 03.12.2020

Herr Döll bittet darum, dass als Änderung zu dem Dringlichkeitsantrag TOP 3.6.1 aufgerufen wird.

Dem so geänderten Dringlichkeitsantrag wird **einstimmig zugestimmt.**

2 Entscheidungsfälle

2.1 Mobilität

2.1.1 (E) Erweiterung des bestehenden Haltverbots für Lkw in der Heinrich-Wieland-Straße in Höhe Bezirkssportanlage um weitere 50 Meter abends und an Wochenenden Heinrich-Wieland-Str. 100, Fl.Nr. 1425/24, Gemarkung Perlach Bitte um Information der Lokalbaukommission an das Baureferat, wann mit der Errichtung der Stellplätze gerechnet werden kann.; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04379

Schreiben des Baureferats an die LBK zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 26.10.2018

Schreiben der LBK an das Baureferat zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 27.11.2018

Information des Baureferats vom 21.11.2019, dass der Bau des Parkplatzes im Herbst 2020 erfolgen kann

Information des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2019; Information des Baureferats vom 12.10.2020; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12545; Wiedervorlage (vertagt aus der Sitzung am 10.09.2020)

Bericht aus dem UA Mobilität:

Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 2.1.1

Der Bezirksausschuss beschließt nach kurzer Besprechung, im Zusammenhang mit TOP 3.4.2, **einstimmig die Zustimmung zu der Zwischennachricht.**

2.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

2.2.1 Entscheidungen über die Gewährung von Zuschüssen aus den Budgetmitteln des BA 16 gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007 Beschlussvorlagen des Direktatoriums

2.2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget; PA / Spielen in der Stadt e.V.; Zirkus Pumpernudl in 2021 6.464,00 € / Az. 0262.0-16-0336; (Im Ferienausschuss am 29.04.2020 in die Sitzung am 03.12.2020 vertagt); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18347; Änderungsvorlage für einen Zuschuss in Höhe von 8.040,00 €

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 1, Punkt 2.2.1.1

Dem Votum des UA wird, im Sinne einer Zustimmung zu dem auf 8.040,00 € erhöhten Zuschuss aus der Änderungsvorlage, **einstimmig zugestimmt.**

2.2.1.2 (E) Stadtbezirksbudget; Freundeskreis der städtischen Schularbeitenabhängigen Orientierungsstufe München-Neuperlach; Druck einer Broschüre von Dezember 2020 - Mai 2021 1.450,00 € / Az. 0262.0-16-0367; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01878

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 2.2.1.2

Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt.**

2.2.1.3 (E) Stadtbezirksbudget; CHAKKARs; Münchner Tanzgeschichten / Teil II vom 27.11.2020 - September 2021; 1.800,00 € / Az. 0262.0-16-0368; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01881

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 2.2.1.3

Der Bezirksausschuss stimmt nach längerer Diskussion, bei der für die Gewährung der beantragten Bezuschussung für den Budgetantrags und die Ablehnung des Budgetantrags argumentiert wurde, mehrheitlich gegen die Gewährung der beantragten Bezuschussung für den Budgetantrag. Damit wurde der Budgetantrag **mehrheitlich abgelehnt.**

2.2.1.4 (E) Stadtbezirksbudget; Evangelisch-Lutherische Lätaregemeinde (Neuperlach); Einbau einer FM-Anlage; 9.510,76 € / Az. 0262.0-16-0370; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01996

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 2.2.1.4

Dem Votum des UA wird **mehrheitlich zugestimmt.**

2.2.1.5 (E) Stadtbezirksbudget; Förderverein der Grundschule an der Balanstraße; Raummiete in St. Bernhard für die Mittagsbetreuung von Mitte November 2020 bis Juli 2021 1.860,00 € / Az. 0262.0-16-0371; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02107

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 2.2.1.5

Herr Bohlig berichtet wie folgt von der Beratung der Mitglieder des Unterausschusses per Um-

laufverfahren:

Die Schüler der russischen Schule benutzen den Raum am Samstag. Die Mittagsschule der Grunschule an der Balanstraße beginnt erst Montag Mittag. Hier liegt ein Problem der Organisation und nicht des Raums vor. Der Hausmeister müsste um bessere Reinigung des Raums gebeten werden. Der Hinweis auf ständige Konflikte ist etwas ausufernd und irreführend. Des Weiteren gibt es nach der Schulleiterin noch keinen Mietvertrag mit der Kirche.

Herr Bohlig empfiehlt die Ablehnung des Budgetantrags. Es gibt allerdings keine einhellige Beschlussempfehlung der Mitglieder des Unterausschusses.

Bei der anschließenden Besprechung wurde für die Gewährung der beantragten Bezuschussung des Budgetantrags und die Ablehnung des Budgetantrags plädiert.

Im Anschluss hat der Bezirksausschuss mehrheitlich gegen die Gewährung der beantragten Bezuschussung für den Budgetantrag gestimmt.

Damit wurde der Budgetantrag **mehrheitlich abgelehnt**.

- 2.2.1.6 **(E) Stadtbezirksbudget; Hidalgo gGmbH; Kunstlied-Festival „Street Art Song“ am 11.09.2021; 1.000,00 € / Az. 0262.0-16-0369; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02124**
Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:
Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 2.2.1.6
Dem Votum des UA wird **mehrheitlich zugestimmt**.
- 2.2.1.7 **(E) Stadtbezirksbudget; AKA e.V.; FormulareService vom 01.01. - 31.12.2021; 2.282,25 € / Az. 0262.0-16-0372; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02165**
Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:
Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 2.2.1.7
Dem Votum des UA wird **mehrheitlich zugestimmt**.
- 2.2.1.8 **(E) Stadtbezirksbudget; Münchner Sportvereinigung Bajuwaren e.V. 1906; Anschaffung von Trainingsausrüstung; 9.681,94 € / Az. 0262.0-16-0373; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02175**
Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:
Siehe Anlage 2, Seite 4, Punkt 2.2.1.8
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2.2 **Weitere Entscheidungen**
-/-
- 2.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
-/-
- 2.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**
-/-
- 2.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
-/-
- 2.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 2.6.1 **(E) Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 16 Ramersdorf-Perlach; Widmung einer Teilstrecke der St.-Martin-Straße; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02053**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 1, Punkt 2.6.1
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.7 **Sonstige**
-/-

3 Anträge

3.1 Mobilität

- 3.1.1 **Gustav-Heinemann-Ring: Bitten um Unterstützung gegen das Parken von LKWs, Wohnwägen und Transportern im Wohngebiet und ein Parkverbot für Wohnwägen und Wohnmobile; Bürgeranliegen vom 22.10.2020 und 17.10.2020**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 3.1.1
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.2 **Mängel bei dem Fußgänger- und Radfahrerüberweg Kirchseeoner Str. über den Innsbrucker Ring zur Hechtseestr.; Bürgeranliegen vom 15.05.2020; hierzu: Ortstermin Kirchseeoner Str. am 28.10.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 2 bis 3, Punkt 3.1.2
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.3 **Fehlender Fahrradweg bei der Fahrbahnrenovierung der Kirchseeoner Str. im April 2020 Bürgeranliegen vom 15.05.2020; hierzu: Ortstermin Kirchseeoner Str. am 28.10.2020 (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.3
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt die Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen:
 „3.1.3 wird zur Formulierung des entsprechenden interfraktionellen Antrags (vgl. virtuelle Besprechung) in den UA verwiesen.“
- 3.1.4 **Dringender barrierefreier Ausbau des Busbahnhofs Neuperlach; Bürgeranliegen vom 12.11.2020**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.4
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.5 **Rupertigaustraße: Einrichtung eines Haltverbots auf der linken Seite von Hausnummer 18 bis 36 und Markierung der Gehwege; Bürgeranliegen vom 06.11.2020**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.5
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.6 **Verkehrssituation Unterhachinger Straße und Hochäckerstraße; Verbesserung der Steuerungszeiten der Bahnschranke und (langfristig) mögliche neue Kreisverkehre Bürgeranliegen vom 28.10.2020**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.6
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.7 **Abschluss des Ausbaus des Abschnittes Zieglerstr. 12-22; Bürgeranliegen vom 26.10.2020**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.7

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.8 **Heinrich-Wieland-Straße: Bitte um bessere Kontrolle des Parkverbots für LKW
Bürgeranliegen vom 20.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.8
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.9 **Kreuzung Unterbibberger Str./Weidener Str. und Bayerwaldstr.: Errichtung eines (Blink-) Lichts zur Erhöhung der Aufmerksamkeit für den Zebrastreifen und eines deutlichen Hinweises für die Autofahrer aus der Weidener Str. zur Erhöhung der Sicherheit des Schulwegs; Bürgeranliegen vom 20.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4 bis 5, Punkt 3.1.9
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.10 **Verkehrsberuhigung Führichstraße: Prüfung der Einrichtung eines Parklizenzgebiets und weiterer verkehrsberuhigender Maßnahmen; Bürgeranliegen vom 18.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 3.1.10
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.11 **Ottobrunner Str. 26: Einrichtung eines Fußgängerüberwegs zur Entschärfung der gefährlichen Verkehrssituation; Bürgeranliegen vom 18.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 3.1.11
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.12 **Kreuzung Ottobrunner Straße / Woferlstraße: Prüfung der Einrichtung eines Kreisverkehrs oder einer vorgelagerten Ampel zur Verbesserung der Verkehrssituation
Bürgeranliegen vom 18.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 3.1.12
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.13 **Pfälzer-Wald-Straße: Bitte um Verkehrsberuhigung und Erhöhung der Verkehrssicherheit
Bürgeranliegen vom 19.11.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5 bis 6, Punkt 3.1.13
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.2 Kultur und Stadtbezirksbudget**
- 3.2.1 **Kulturzentrum Neuperlach: Prüfung, ob im Rahmen der neuen Bauarbeiten an der Thomas-Dehler-Straße Räume für ein Kulturzentrum gemietet werden können
Bürgeranliegen vom 19.11.2020**
Das Bürgeranliegen wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, wie folgt **einstimmig zur Kenntnis genommen:**
„3.2.1 wird zur Kenntnis genommen. Das Anliegen wird im Rahmen der weiteren Behandlung des Bauprojekts Fritz-Schaffer-Straße 9 behandelt. Der Antragstellerin wird das mitgeteilt.“

3.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

3.3.1 Präsentation der SWM zum Ortstermin zur Geothermie in Riem und dem Status der Geothermie am Michaelibad; hierzu: Planungen zur Geothermie in Perlach/Neuperlach Antrag der Grünen-Fraktion im BA 16 vom 23.01.2020 aus dem Ferienausschuss am 29.04.2020; hierzu auch: Finale Präsentation vom 12.10.2020 zur Information des BA 16 zu Klimaschutz und Geothermie im 16. Stadtbezirk; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt die Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen:

„3.3.1 wird weiter vertagt. Anzustreben ist eine Besichtigung des zur Nutzung angedachten Grundstücks auf dem Grund des Michaelibads.“

3.3.2 Ostpark: Einzäunung einer der Hundewiesen, um einen eingezäunten Hundespielplatz zu schaffen; Bürgeranliegen vom 28.10.2020

Bericht aus dem UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 3.3.2

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

3.3.3 Aufstellung eines Mülleimers bei der Sitzbank an der Fußgängerbrücke bei der Albert-Schweitzer-Str. 70 – 76; Bürgeranliegen vom 13.11.2020

Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt die Ablehnung** des Bürgeranliegens **einstimmig** beschlossen:

„3.3.3. wird abgelehnt, da sich bereits unterhalb der Treppe in wenigen Metern Entfernung ein Mülleimer befindet.“

3.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

3.4.1 Im Gefilde: Sesselschaukeln für die drei Kleinkinder Spielplätze; Bürgeranliegen vom 02.11.2020

Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:

Siehe Anlage 4, Seite 4, Punkt a)

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

3.4.2 Erweiterung der Unterkunft für Geflüchtete in der Heinrich-Wieland-Straße Antrag der Beauftragten für Integration und des Beauftragten für Unterkunftsanlagen und Wohnen des BA 16 vom 10.11.2020

Herr Kauer gibt bekannt, dass ihm die Regierungspräsidentin geschrieben hat, dass die Unterkunft erweitert werden soll. Herr Thalmeir berichtet hierzu, dass es bereits diverse Vorbescheidsanträge gab, denen vom UA und BA bisher immer zugestimmt wurde.

Nach anschließender Beratung des Antrags, wird dem folgenden Antrag von Herrn Kauer zur Vertagung des Antrags der Beauftragten für Integration und des Beauftragten für Unterkunftsanlagen und Wohnen **einstimmig zugestimmt**:

Der Antrag wird in den Unterausschuss Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung und den Unterausschuss Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt, um sich die alten Vorbescheidsanträge und die Flurstücke anzuschauen.

3.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

3.5.1 Biotop- und Trinkwasserschutz Truderer Wald, neue Entwicklungen und Maßnahmen zum Schutz der Kiesgrube am Friedrich-Panzer Weg (Ziffer 4) Antrag / Anfrage der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im BA 16 vom 19.08.2020 (Ziffer 4 des Antrags vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 3.3.3

Dem Votum des UA zur Vertagung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

- 3.5.2 **Bitte um Unterstützung zum Erhalt der Einfamilien- und Reihenhäuser in der Führichstr. / Maria-Lehner-Str. / Weiskopfstr. und dem Erhalt eines homogenen Gevierts Bürgeranliegen vom 09.09.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 3.3.1
 Dem Votum des UA zur Vertagung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.3 **Bitte um Informationen zu den Veränderungen am alten Jugendstilgebäude am Altperla-cher S-Bahnhof und zur Entfernung von Bäumen auf dem Grundstück vor dem Haus Bürgeranliegen vom 12.10.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 2 bis 3, Punkt 3.3.2
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.4 **Anfrage, ob für den Vorbescheid zum Neubau einer Wohnanlage (134 WE) mit Tiefgarage an der Führichstraße, Maria-Lehner-Straße, Weiskopfstraße und Wollanistraße die, für eine solche Bebauung als erforderlich erachtete, Aufstellung eines Bebauungsplanes vorgesehen ist.; Bürgeranliegen vom 24.10.2020 und 08.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5.1, Seite 2, Punkt 3.5.4
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.5 **Bedenken und Vorschlag einer Auflage sowie einer Bürgerumfrage für das Bauvorhaben Fritz-Schäffer-Straße 9; Revitalisierung eines bestehenden Bürogebäudes mit teilweiser Aufstockung und partieller Nutzungsänderung von Büro in Fitness, Gastronomie, Hotel, Beherbergungsstätte, Boarding und Kita, Schaffung zentraler Gebäudeerschließung und flexibler Büro-Nutzungseinheiten, Schaffung neuer außenliegender Fluchttreppenhäuser und Aufzüge; Bürgeranliegen vom 30.10.2020 und 27.10.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5.1, Seite 2 bis 3, Punkt 3.5.5
 Dem Votum des UA zur Vertagung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5.6 **Pfanzeltplatz für Vereine und Veranstaltungen sichern; Antrag der CSU Fraktion im BA 16 vom 17.11.2020**
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die Weiterleitung des Antrags **einstimmig beschlossen**
- 3.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 3.6.1 **Testweise Einführung von Wertstofftonnen in Ramersdorf-Perlach; Antrag der FDP im BA 16 vom 27.08.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 1 bis 2, Punkt 3.6.1
 Der Bezirksausschuss hat, nachdem einem GeschO-Antrag auf Schluss der Debatte, der von Frau Schweizer nach ausführlicher Diskussion gestellt wurde, einstimmig zugestimmt wurde, die Weiterleitung des Antrags mehrheitlich abgelehnt. Damit wurde der Antrag **mehrheitlich abgelehnt**.

- 3.6.2 **Chiemgaustraße: Bitte um Verbesserung der Straßenreinigung; Bürgeranliegen vom 15.10.2020**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.2
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.6.3 **Bitte um Unterstützung zur Reduzierung der Lärmbelastung für die angrenzende Wohnanlage des Jules-Verne-Campus; Bürgeranliegen vom 28.10.2020**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.3
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.6.4 **Bitte um Maßnahmen gegen das Abstellen von Einkaufswägen außerhalb der Supermärkte im Stadtbezirk; Bürgeranliegen vom 15.10.2020**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.4
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.7 **Sonstige Anträge**
 -/-
- 4 **Anhörungen**
- 4.1 **Mobilität**
- 4.1.1 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Oskar-Maria-Graf-Ring Errichtung eines absoluten Haltverbots sowie eines absoluten Haltverbots mit dem Zusatz Winterdienst an der Westseite und Ostseite; Frist zur Stellungnahme bis zum 15.12.2020**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 7, Punkt 4.1.1
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.1.2 **Parkraummanagement in München – Umsetzung Sektor VI, Teil 1; Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01509; Beschluss des gemeinsamen Mobilitätsausschusses und Kreisverwaltungs-ausschuss vom (VB); Frist zur Stellungnahme bis zum 11.01.2021**
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die Vertagung der Anhörung **einstimmig beschlossen.**
- 4.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**
 -/-
- 4.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
- 4.3.1 **Neue Baumstandorte im öffentlichen Raum; Bitte um Benennung von konkreten Stellen in öffentlichen Grünanlagen, auf Plätzen und im Straßenbegleitgrün bis zum 03.05.2021**
 Bericht aus dem UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:
 Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.1
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ wie folgt die Vertagung der Anhörung **einstimmig**

mit beschlossen:

„4.3.1 wird in die Januar-Sitzung vertagt, die Fraktionen werden um Vorschläge gebeten. Siehe hierzu auch Bericht aus der virtuellen Vorbesprechung.“

4.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**4.4.1 Mieterbeiratswahl 2021; Entsendung von stimmberechtigten Mitgliedern; Bitte um Rückäußerung bis spätestens 01.02.2021**

Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:
Siehe Anlage 4, Seite 4, Punkt b)

Frau Palminha erklärt, dass Sie gerne weiterhin die Aufgabe als stimmberechtigtes Mitglied im Mieterbeirat für den 16. Stadtbezirk wahrnehmen würde.

Der Bezirksausschuss stimmt **einstimmig** dafür Frau Palminha erneut zu benennen.

4.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**4.5.1 Anhörungen des Bezirksausschusses zu Bauvorhaben im Einzelfall auf Anforderung; Zuleitungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Anhørungsfrist 1 Monat ab Eingang)****4.5.1.1 Balanstr. 232 - 16222/23-Sektion VIII - Neubau eines Wohnheims mit Tiefgarage für Studierende, Pflegepersonal und Arbeitnehmer - TEKUR - HIER: Änderung der Grundrisaufteilung und Anzahl der Apartments sowie Anbringung einer Absturzsicherung an den Dachflächen, Änderung des Freiflächenplans; Frist zur Stellungnahme: 21.12.2020**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5.1, Seite 3, Punkt 4.5.1.9

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

4.5.1.2 Pfanzeltpl. 12 - 113/3-Perlach - TEKUR - Nutzungsänderung einer Versammlungsstätte und eines Fremdenzimmers (1.OG) sowie eines Speichers (DG) zu einer Beherbergungsnutzung, Umbau der Gaststätte im EG - hier: Änderung der Dachgauben und der Grundrissgestaltung im DG, Entfall der Rettungsleiter sowie kleinere redaktionelle Klarstellungen und Ergänzungen; Frist zur Stellungnahme: 21.12.2020

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3 bis 4, Punkt 4.5.1.3

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

4.5.1.3 Ayinger Str. 6 – 18396/29-Sektion IX – Errichtung Ersatzneubau - VORBESCHIED (Ayinger Str. 6 - 18 / Zornedinger Str. 1 – 7); Frist zur Stellungnahme bis zum 08.12.2020 (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.1

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

4.5.1.4 Carl-Wery-Str. - 408/0-Perlach - Errichtung eines temporären P+R-Parkplatzes (Provisorium II) mit 219 Stellplätzen, befristet bis zum 31.10.2022; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020; Fristverlängerung bis einschließlich 11.12.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.8

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.5 **Führichstr. 18 - 18390/8-Sektion IX - Neubau einer Wohnanlage (134 WE) mit Tiefgarage - VORBESCHIED (Führichstr. 18-66 / Maria-Lehner-Str. 37 - 39 / Weiskopfstr. 1-7 + 39-43 / Wollanistr.); Frist zur Stellungnahme: 08.12.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.6 **Bettinastr. 12 - 2514/0-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit einer Doppelhaus-hälfte und Mehrfachparkern - hier: MFH; Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4, Punkt 4.5.1.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.7 **Bettinastr. 12 - 2514/0-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit einer Doppelhaus-hälfte und Mehrfachparkern - hier: DHH; Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4, Punkt 4.5.1.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.8 **Uppenbornstr. 11 - 18454/14-Sektion IX - Neubau eines Wohnhauses (4 WE); Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4 bis 5, Punkt 4.5.1.5
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.9 **Rosenheimer Str. 124 - 16360/3-Sektion VIII - Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage - VORBESCHIED (2 Var.); Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.6
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.10 **Wofelstr. 7 - 1163/-Perlach - Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage - VORBESCHIED - GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG; Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.7
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.11 **Balanstr. 234 - 16222/24-Sektion VIII - Neubau eines Wohnhauses (21 WE) mit Tiefgarage
Frist zur Stellungnahme: 15.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5.1, Seite 3, Punkt 4.5.1.10
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.12 **Sebastian-Bauer-Str. - 190/9-Perlach - Neubau eines Doppelhauses - VORBESCHIED
Frist zur Stellungnahme: 25.01.2021**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5.1, Seite 3 bis 4, Punkt 4.5.1.11
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

- 4.5.2 Weitere Anhörungen**
- 4.5.2.1 **Gemeinde Putzbrunn; Bebauungsplan Nr. 60 2a und Nr. 60 2b „Gewerbegebiet-Ost“, 2. Erweiterung; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB; Bitte um Stellungnahme bis zum 25.11.2020; Fristverlängerung bis einschließlich 08.12.2020; (vertagt in der Sitzung am 28.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 5 bis 6, Punkt 4.5.2.1
 Der Anhörung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 4.6.1 Veranstaltungen in städtischen Grünanlagen Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**
- 4.6.1.1 **Veranstaltung im Freien in städtischen Grünanlagen; Offenes Spiel- und Beratungsangebot für Jugendliche des Erzbischöflichen Jugendamtes München Freising / Perspektive 3; max. 10 Teilnehmer gleichzeitig; hier: Kustermannpark; Frist zur Stellungnahme bis einschließlich 20.11.2020; Zuleitung vom 17.11.2020**
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung
 Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zur Kenntnis genommen.**
- 4.6.2 Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**
 -/-
- 4.6.3 Anhörungen zu Änderungen der Geschäftsordnung oder Satzung der Bezirksausschüsse**
 -/-
- 4.6.4 Weitere Anhörungen**
- 4.6.4.1 **Vollzug von § 13 der BA-Satzung; Katalog-Angelegenheit Nr. 8.2 bzw. 8.3 (Werbeanlagen) St.-Martin-Str. 90, Fl.Nr.: 15666/14, Gemarkung: Sektion VIII; 1 Digital-Board (1-seitig, als Wandanlage) im 10-Sek.-Takt; Fristverlängerung bis einschließlich 07.12.2020**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 4.6.4.1
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.7 Sonstige**
 -/-
- 5 Berichte**
- 5.1 Berichte der Beauftragten des BA 16**
- 5.1.1 Baumschutz**
- 5.1.1.1 **Stellungnahmen vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung zu Fällungsanträgen und Baumbestandsplänen**
 Die Stellungnahmen vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wurden zur Kenntnis genommen.

Herr Enrico Büttner hat folgenden Bericht für die Fällungsanträge aus seinem Zuständigkeitsbe-

reich bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„- Sandgrubenweg 134 - Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Führichstr. 16 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Scherbaumstr. 29 - Fällantrag mit Ersatzpflanzung

alleinstehende Fichte mit massivem Efeubewuchs bis knapp in die Krone.

Kein direkter Zugang zum Baum möglich

Fällantrag kann so nicht zugestimmt werden

- Hans-Erhard-Str. 64 - Fällantrag ohne Ersatzpflanzung

Fällantrag kann in Verbindung mit einer Baumpatenschaft zugestimmt werden

- Triester Str. 33_ - 73 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Bunsenstraße 10 – Fällantrag ohne Ersatzpflanzung

Abstand zur Fassade sind ca. 1,5m,

lt. Antrag sehr stark beschädigt, jedoch nicht erkenntlich

Fällantrag ohne Ersatzpflanzung, Notwendigkeit nicht ersichtlich

- Sudermannallee 6 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Therese Giehse Allee 32-34 – Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Prüfung ob ohne Fällung möglich, wenn nicht kann dem Antrag zugestimmt werden

- Therese Giehse Allee 27-33 – Rückschnitt von Baumbestand

Zustimmung mittelmäßiger Rückschnitt der Bäume

- Otto Wels Str. 21 – Fällantrag ohne Ersatzpflanzung

Zustimmung, Fichte wird von Laubbaum eingeschränkt, ohne Fichte bessere Entfaltung des vorhandenen Biotops

- Butlerstr. 7 / Wollanistr. Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Germersheimer Str. 76 Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden mit der Aufforderung den restlichen Baumbestand gut zu schützen.

- Ottobrunner Str. 28 Fällantrag mit Ersatzpflanzung

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden

- Schneckestr. 17 Fäll- und Kronenschnittantrag

Zustimmung mit Ersatzpflanzung und Rückschnitt der Krone

- Frauenchiemsestraße 7 Fällantrag ohne Ersatzpflanzung OT 01.12.20

Kann zugestimmt werden

- Rupertigaustraße 48 Fällantrag mit Ersatzpflanzung OT 01.12.20

Fällantrag mit Ersatzpflanzung kann zugestimmt werden“

Herr Sebald hat folgenden Bericht für die für die Fällungsanträge aus seinem Zuständigkeitsbereich bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„Märchenweg 20, OT am 25.11.2020

Fällantrag auf eine Blaufichte, die nicht mehr volle Vitalität ausstrahlt; der beschriebene Harzaustritt an einer Reihe von Stellen des Stammes wurde registriert, teilweise herabhängende Äste mit teilweise gelben Nadeln; wenn der Harzaustritt ein Zeichen von (kommender) Instabilität ist, dann kann dem Fällantrag zugestimmt werden. Einer Ersatzpflanzung wird vom Antragsteller zugestimmt und auch vom BA befürwortet.

Spalatinstr. 20, OT am 27.11.2020

Fällantrag von mehreren hohen Thujen, die auf dem Grundstück des Nachbarn im Süden stehen. Der Nachbar ist einverstanden. Die Thujen erwecken einen sehr schlechten Eindruck (lichte Äste, gelbe Nadeln). Darüber hinaus verschatten diese Thujen erheblich das Grundstück. Dem Fällantrag wird zugestimmt. Eine Ersatzpflanzung wird ausdrücklich gewünscht und wird auch vom BA befürwortet.

Sterntalerstr. 4, OT am 27.11.2020

Fällantrag eines Walnussbaumes. Die Problematik des Baumes wurde im Antrag anschaulich beschrieben. Wenn es allgemein anerkannt ist, dass ein Druckzwiesel i. V. mit einer nicht geschlossenen Wunde (in der sich auf Grund der Schräge Wasser sammelt, Pilzbefall, teilw. Durchfaulen des Stammes) eine mittelbare Bruchgefahr darstellt, wird dem Antrag zugestimmt. Eine Ersatzpflanzung wird vom Antragsteller gewünscht und vom BA auch befürwortet.

Waldperlacher Str. 46-48; Ev.-Luth.-Pfarramt der Jubilatekirche

Fällantrag einer Birke. Die Birke macht einen vitalen Eindruck. Lt. Herrn Dr. D. ist sie mind. 30 Jahre alt. Der im Antrag genannte Baumkletterer hat darauf hingewiesen, dass sie deshalb bruch- bzw. umsturzgefährdet ist. Der Nachbar hat die Befürchtung, dass sein Haus zu Schaden kommen könnte; er muss herabfallende Äste etc. entsorgen. Auf dem Foto sieht man den Efeubewuchs, der aber (noch) nicht den Eindruck macht die Vitalität des Baumes zu beeinträchtigen. Einer Fällung wird nach Inaugenscheinnahme nicht zugestimmt.“

Frau del Bondio hat folgenden Bericht für die Baumbestandspläne bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„Führichstraße 18

NB WAL, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA vorgestellt wird

Kagerstraße 12

NB StWH mit TG

2Süßkirschen, zustimmen, 1 Linde, ablehnen, s. UA Bau (Oktober)

Balanstr. 234

NB WH mit TG

1 Tanne, 1 Fichte, 1 Hemlocktanne, zustimmen

Ayinger Str. 6

NB WAL, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA vorgestellt wird

Berger-Kreuz-Str. 1

NB MFH mit TG

1 Atlaszeder, 1 Kornelkirsche, zustimmen

Bettinastr. 12

NB MFH + DH mit Mehrfachparkern

1 Silberahorn, 1 Eibe, 1 Magnolie, 1 Nutkazypresse zustimmen

1 Atlaszeder auf dem Nachbargrundstück ablehnen, Ersatzpflanzungen auf dem eigenen Grundstück, nicht beim Nachbarn

Fasangartenstr. 11

vertagen in UA

Görzer Str. 193

kein Baumbestandsplan vorhanden, es sollen aber 14 Bäume gefällt werden

Hoferstr. 15

NB Bürogebäude

vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Ottobrunner Str. 3

NB WAL mit TG

vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Ottobrunner Str.

NB WAL mit TG

Baumbestandsplan fehlt, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Rosenheimer Str. 124

NB WH + GH + TG

Variante 1 ablehnen, Variante 2 zustimmen (s. UA Bau)

Sebastian-Bauer-Str. 30

NB EFH mit Carport

1 Esche, 1 Birke, zustimmen

Ulrich-von-Hutten-Str. 29

NB MFH mit TG,

Baumbestandsplan fehlt, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA behandelt wird

Uppenbornstr. 11

NB MFH

keine zu fällenden Bäume vorhanden“

5.1.2 Kinder

-/-

5.1.3 Jugend

Frau Schwinghammer hat folgenden Bericht bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:
 „Im Oktober und November habe ich einige (Online-)Termine wahrgenommen, wie der Fachtagung Jugendstudie am 13.10., dem Facharbeitskreis Jugend am 22.10., dem Hearing Jugendarbeit der SPD/Volt Stadtratsfraktion am 5.11. und dem Treffen der Kinder- und Jugendbeauftragten am 26.10..

Außerdem habe ich mich mit dem Thema Beleuchtung der Bushaltestellen befasst. Der Bezirksausschuss hatte am 1.10. auf Empfehlung des Unterausschusses BSS beschlossen, den Terminvorschlag des Planungsreferats für einen Nachspaziergang für Ende 2024 nicht zu akzeptieren und stattdessen die Jugendbeauftragte zu beauftragen, sich um das Thema zu kümmern. Daraufhin habe ich mich mit dem Büro der Kinderbeauftragten der Stadt München in Verbindung gesetzt, das mich an die zuständige Sachbearbeiterin vom Stadtjugendamt verwiesen hat. Die zuständige Sachbearbeiterin hat daraufhin zugesagt, sich beim Planungsreferat für einen früheren Termin einzusetzen. Das Baureferat hat angekündigt, mit einem Terminvorschlag zur punktuellen Verbesserung der Beleuchtung an Bushaltestellen auf mich zuzukommen. Der E-Mail-Verkehr und die Antwort des Planungsreferats sind angehängt.“

5.1.4 Senioren/-innen

-/-

5.1.5 Gleichstellung

-/-

5.1.6 Unterkunftsanlagen und Wohnen

-/-

5.1.7 Menschen mit Behinderung

-/-

5.1.8 Integration

-/-

5.1.9 Gegen Rechtsextremismus

Frau Meier-Credner hat folgenden Bericht bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:
*„Zwei Schulen werden auf unsere Anregung hin ein Projekt "Erinnerungsarbeit – Lebensläufe jüdischer Mitbürger*innen aus Perlach / Ramersdorf, die während der NS-Diktatur deportiert und ermordet wurden" durchführen. Mit den Ansprechpartner*innen der Europäischen Schule, zwei Geschichtslehrkräften, dem Ansprechpartner im Stadtarchiv und dem BA, Gunda Wolf-Tinapp und mir, hat es bereits ein erstes digitales Treffen in Form einer Videokonferenz gegeben. Wir wollen uns in absehbarer Zeit am Wohnhaus jüdischer Menschen in der Fasan-gartenstraße treffen.*

Was das HHG betrifft, so hat Vaniessa Rashid die Verbindung zu den betreffenden Geschichts-lehrkräften aufgenommen. Das Angebot seitens des Stadtarchivs, die Arbeit zu koordinieren, habe ich heute an das HHG weitergegeben.“

5.1.10 Radverkehr

-/-

5.1.11 Internet

-/-

5.2 Berichte aus den Unterausschüssen**5.2.1 Mobilität**

Bericht aus dem UA Mobilität:

Siehe Anlage 1, Seite 7 bis 9, Punkt 6.1.1 bis 7.1.3

Der UA Mobilität empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt.**

5.2.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 4, Punkt 6.2.1 bis 7.2.1.1

Der UA Kultur und Stadtbezirksbudget empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksaus-schusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt.**

5.2.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

Bericht aus dem UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

Siehe Anlage 3, Seite 2 bis 4, Punkt 6.3.1 bis 7.3.3

Der UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Be-zirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt.**

5.2.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:

Siehe Anlage 4, Seite 1 bis 3, Punkt 6.4.1 bis 7.4.3

Der UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung empfiehlt für den in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten

Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben, bis auf die Tagesordnungspunkte 6.4.4, 6.4.5 und 7.4.3, jeweils die Kenntnisnahme. Für die Tagesordnungspunkte 6.4.4, 6.4.5 und 7.4.3 wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung abgegeben.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen **einstimmig zugestimmt**.

5.2.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

Siehe Anlage 5, Seite 6, Punkt 6.5.1.1 bis 6.5.1.2

Der UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt**.

Die Vorberatung der vertagten Tagesordnungspunkte aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben ist entfallen. Die Tagesordnungspunkte wurden nicht aufgerufen und damit zur Kenntnis genommen.

5.2.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:

Siehe Anlage 6, Seite 2 bis 3, Punkt 6.6.1 bis 7.6.2.3

Der UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 28.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt**.

6 **Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse**

6.1 **Mobilität**

- 6.1.1 Die MVG wird gebeten bei den anstehenden Maßnahmen zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen die beiden Haltestellinseln Karl-Preis-Platz in der Rosenheimerstr. zu verbreitern, um die Sicherheit der Fahrgäste sicher zu stellen.; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00496
- 6.1.2 Unzulängliche Barrierefreiheit Michaeliabad; Antrag zur Ergänzung des Antrags "Unzulängliche Barrierefreiheit am Karl-Preis-Platz und an weiteren U-Bahn-Stationen"; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07237
- 6.1.3 Adolf-Hackenberg-Str.; Bitte um Verbesserung eines Gehweges; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00710
- 6.1.4 Beseitigung der Engstelle des Alexiswegs zum Marieluise-Fleißer-Bogen; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00494
- 6.1.5 Bitte um bessere Ausschilderung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der Bayerwaldstraße, Hofer Straße, Nailastraße, Unterbibberger Straße, Weidener Straße, Winningstraße, Tempo-30-Zone Nr. 449 "Östlich Unterhachinger Straße"; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00490
- 6.1.6 Verbesserungen für den Perlacher Weg; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00751
- 6.1.7 Antrag auf ein Untersuchungsgebiet für ein Parkraummanagement in den umliegenden Straßen des U-Bahnhofes Therese-Giehse-Allee; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07323
- 6.1.8 1. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, PopUp-Radwege nach Berliner Vorbild in Ramersdorf-Perlach zu prüfen und nach Möglichkeit umzusetzen. Der BA 16 schlägt als geeignete Strassen hierfür die Ottobrunner Strasse und die Hechtseestrasse stadtauswärts bis zur Adam-Berg-

Strasse vor.

2. Prüfung, ob die Aribonen- und die Führichstr. zu Fahrradstraßen erklärt werden können.; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00485

- 6.1.9 Auswirkungen des Radwegs Rosenheimer Straße auf den 16. Stadtbezirk; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00167
- 6.1.10 Antwort des Kreisverwaltungsreferats, Schulwegsicherheit zum Autoverkehr vor der Führichschule zu einem Bürgeranliegen zum Schulweg von der Görzer Straße zu der Grundschule an der Führichstraße
- 6.1.11 Uppenbornstraße: Verbesserung der Parksituation; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00711
- 6.1.12 Anfrage zu den Plänen für den Schulweg aus dem Alexisquartier in Richtung Grundschule Karl-Marx-Ring; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01068

Die Tagesordnungspunkte 6.1.1 bis 6.1.12 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Mobilität vertagt.

6.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

-/-

6.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

- 6.3.1 Wasserentnahme für die Nahwärme- und Kälteversorgung; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00498
- 6.3.2 Prüfung, ob eine Wiederherstellung der Bademöglichkeit im Ostparksee möglich ist.
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00708
- 6.3.3 Stand-Up Paddling auf Ostparksee prüfen; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00724
- 6.3.4 Begrünung aller U-Bahn und Bushaltestellen insbesondere Neuperlach Süd / Pfanzeltplatz - keine Kompensation zum Ausbau Barrierefreiheit; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06991
- 6.3.5 Pflanzen für den Klimaschutz; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07495
- 6.3.6 Geplante Baumaßnahme am Hachinger Bach - Holzwiesenstr. 1: Errichtung eines Geländersockels als Maßnahme des Hochwasserschutzes; Antwort des Baureferats zur Nachfrage des BA

Die Tagesordnungspunkte 6.3.1 bis 6.3.6 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung vertagt.

6.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

- 6.4.1 Stadtsanierung Neuperlach; Antwort der Stadtkämmerei zur Frage, inwieweit das Stadtsanierungsprogramm Neuperlach von den coronabedingten Einsparungen im Stadthaushalt betroffen ist
- 6.4.2 Runder Tisch zu den Plänen für den Umbau des Betriebsgeländes an der Ständlerstraße vor Ort; Rückmeldung des Referats für Arbeit und Wirtschaft
- 6.4.3 SV Waldperlach in Corona-Zeiten unterstützen I; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00726

Die Tagesordnungspunkte 6.4.1 bis 6.4.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung vertagt.

6.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

6.5.1 Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16 Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

- 6.5.1.1 Unterbibberger Str. - 597/2-Perlach - Neubau eines Zweifamilienhauses

6.5.2 Weitere Antworten der Verwaltung

- 6.5.2.1 Gleissituation S7/U5 in Neuperlach Süd; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00103
- 6.5.2.2 SV Waldperlach in Corona-Zeiten unterstützen II; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00727

Die Tagesordnungspunkte 6.5.1.1 und 6.5.2.2 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt.

6.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

- 6.6.1 Installierung eines Geldautomaten sowie eines dazugehörigen Serviceterminals am Dietzfelbinger Platz, ähnlich dem Provisorium der Sparkasse am Pfanzeltplatz; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07254
- 6.6.2 Konzept für zentrale Sylvesterfeiern mit alternativen Formen zu Feuerwerken und Feuerwerken BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00469
- 6.6.3 Kinderspielplatz Aribonenstraße, Ecke Kirchseeoner Straße: Ruhestörung und Verschmutzung des Kinderspielplatzes; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00743
- 6.6.4 Neuen Standort für eine DHL Packstation im Bereich des S-Bahnhofs Perlach realisieren BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00057
- 6.6.5 Information zu den Wertstoffcontainerstandorten Im Gefilde ggü. Ulrich-von-Hutten-Straße und Im Gefilde Ecke Peter-Lühr-Straße sowie den Kriterien für neue Wertstoffinseln
- 6.6.6 Information des Referats für Gesundheit und Umwelt, Lärmvorsorge zu einem Bürgeranliegen zu einer gestiegenen Lärmbelastung durch den S-Bahnverkehr seit Errichtung der Europäischen Schule
- 6.6.7 Satzungslehren aus Corona II: Notfallfonds aus dem Stadtbezirksbudget einrichten; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00688

Die Tagesordnungspunkte 6.6.1 bis 6.6.7 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen vertagt.

6.7 Sonstige**7 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse****7.1 Mobilität**

- 7.1.1 Evaluation der temporären Radverkehrsanlagen; Pop-up-Bike-Lanes verlängern; StR-Antrag 20-26 / A 00550; Verlängerung der temporären Radverkehrsanlagen; Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 00589; Evaluation der temporären Radverkehrsanlagen; Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 00587; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01840
- 7.1.2 Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG); Plangenehmigungsverfahren nach § 18 AEG i.V.m. § 74 Abs. 6 VwVfG für das Bauvorhaben „Rückbau des Gleises 405 sowie der Weichen 425 und 1440 mit Herstellung Lückenschluss im Bahnhof Giesing“, Bahn-km 2,000 bis 3,200 der Strecke 5551 München-Ost – Deisenhofen in München; Stellungnahme der Landeshauptstadt München
- 7.1.3 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Claudius-Keller-Straße 9; Änderung des Zeitzusatzes im eingeschränkten Haltverbot
- 7.1.4 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 Abs. 3 StVO: Claudius-Keller-Straße - Montessori-Schule-München; Beschilderung von Wende- und Abbiegeverboten, Haltverbote wg. Feuerwehrzufahrt sowie Beauftragung der Markierung einer breiten Leitlinie
- 7.1.5 Zehntfeldstraße / Heinrich-Wieland-Straße: Einrichtung einer Ampelanlage; Bitte des BA 15 an das Baureferat um Darstellung, welche Umsetzungen bis wann zu erwarten sind; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07378
- 7.1.6 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Verkehrsrechtliche Anordnung; Taxistandplatz Plettstraße; hier: Verkürzung
- 7.1.7 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Echardinger Straße (Ostseite) zwischen Hs.-Nr. 117 und der Kreuzung Innsbrucker Ring/Hechtseestraße – Freigabe des Gehweges für den gegenläufigen Radverkehr - Daueranordnung -

Die Tagesordnungspunkte 7.1.1 bis 7.1.7 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Mobilität vertagt.

7.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

7.2.1 Information des Bezirksausschusses über eingegangene Verwendungsnachweise oder Kurzberichte zu aus Budgetmitteln bezuschussten Maßnahmen

- 7.2.1.1 Stadtbezirksbudget; Diakonie Hasenberg e.V.; Verwendungsnachweis für die mit 11.323,47 € geförderte Errichtung von zwei öffentlichen Taschenbuchregalen
- 7.2.1.2 Stadtbezirksbudget; Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.; Verwendungsnachweis und Kurzbericht für die mit 2.377,50 € geförderte Sommerspielaktion 2020 vom 03.-07.08.2020
- 7.2.1.3 Stadtbezirksbudget; Festring Perlach e.V.; Verwendungsnachweis und Kurzbericht für die mit 2.780,00 € geförderte Sanierung von Tafeln und Schaukästen am Naturlehrpfad vom 10.05. - 06.06.2019

7.2.2 Weitere Unterrichtungen

-/-

Der Tagesordnungspunkt 7.2.1.1 bis 7.2.1.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberaterung in den UA Kultur und Stadtbezirksbudget vertagt.

7.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

- 7.3.1 SWM Fernkälteprojekt Balanstraße, 5 Brunnenbohrungen

Die Tagesordnungspunkt 7.3.1 wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberaterung in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung vertagt.

7.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

- 7.4.1 Neueinrichtung eines Nachbarschaftstreffs an der Carl-Wery-Str.; Grundsatz- und Finanzierungsbeschluss; 16. Stadtbezirk – Ramersdorf-Perlach; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01618
- 7.4.2 "Platz da für Mädchen* und junge Frauen*" - Ergebnisse des Partizipationsprojekts ernst nehmen und Bedürfnissen schnellstmöglich gerecht werden; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00991
- 7.4.3 Dienststellenverständigung für den Erweiterungsbau (Haus Nr. 10a; Flurstück Nr. 72), das Bubenschulhaus (Haus Nr. 1; Flurstück Nr. 74) mit Eohnung THV und das Mädchenschulhaus (Haus Nr. 10b; Flurstück Nr. 71) der Grundschule am Pfanzeltplatz mit kooperativer Ganztagsbildung im 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach
- 7.4.4 Sport- und Kulturbedarfe in der wachsenden Stadt; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.09.2020; Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 00758
Schreiben des BA 17 an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung bezüglich des SV Stadwerke
- 7.4.5 Antrag zur dringlichen Behandlung im Sozialausschuss am 12. November 2020; Selbsthilfeförderung für "muttersprachliche Angebote" weiterhin unterstützen; Antrag Nr. 20-26 / A 00612
- 7.4.6 Stellungnahme des Migrationsbeirats und des Selbsthilfebeirats zur geplanten Kürzung der Selbsthilfeförderung für „Muttersprachliche Angebote“
- 7.4.7 Folienvorträge des Dialogs des Referates für Bildung und Sport mit den Bezirksausschüssen am 22. Oktober 2020
- 7.4.8 SV Waldperlach e.V.; Verlängerung des bestehenden Mietvertrags über das Grundstück an der Putzbrunner Str. 193, Flurstücknummer 2016, Gemarkung Ramersdorf-Perlach
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01367
- 7.4.9 Information zu den Schulbauprogrammen aufgrund der aktuellen Haushaltslage; Mehrjahresinvestitionsprogramm 2020-2024 (MIP); 1. Investitionsmaßnahmen für Bildungseinrichtungen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen; 2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse
Beschluss des Bildungsausschusses und des Sportausschusses des Stadtrats in der gemeinsamen Sitzung vom 02.12.2020 (VB); Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01948
- 7.4.10 Protokoll der öffentlichen Sitzung des Mieterbeirates der LHM vom 19.10.2020 mit einem Bericht zur aktuellen Finanzsituation durch die Stadtkämmerei

Die Tagesordnungspunkte 7.4.1 bis 7.4.10 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberaterung in den UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung vertagt.

7.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**7.5.1 Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk****7.5.2 Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung**

7.5.2.1 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen
Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken

Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen

7.5.2.2 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken

Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen

7.5.2.3 Hofangerstr. 130 - 136; Fällungsantrag vom 24.09.2020; Bescheid vom 06.11.2020

7.5.2.4 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen
Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen und nachträgliche Unterrichtung über entfernte Gefahrenbäume

7.5.2.5 Frauenchiemseestr. 11; Fällungsantrag vom 14.10.2020; Bescheid vom 17.11.2020

7.5.3 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum

7.5.3.1 Taulerstr., Mitteilung vom 02.11.2020

7.5.3.2 Kopischstr., Mitteilung vom 02.11.2020

7.5.3.3 Salzmannstr., Mitteilung vom 27.10.2020

7.5.3.4 Waldperlacher Str., Mitteilung vom 17.11.2020

7.5.3.5 Däumlingstr., Mitteilung vom 17.11.2020

7.5.4 Weitere Unterrichtungen

7.5.4.1 Handlungsraum 3 „Rund um den Ostbahnhof – Ramersdorf – Giesing“; Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Modellprojekt "Smart Cities Smart Regions - Kommunale Digitalisierungsstrategien für Städtebau und Mobilität der Zukunft" des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01483

7.5.4.2 Neubestellung des Heimatpflegers der Landeshauptstadt München und seines Stellvertreters; Anpassung der Aufwandsentschädigung, Änderung der Satzung für die*den Heimatpfleger*in der Landeshauptstadt München (Heimatpfleger*insatzung); Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00893

7.5.4.3 "Grüne Stadt der Zukunft - Klimaresiliente Quartiere in einer wachsenden Stadt", gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF); Sachstand 2020 und Ausblick; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01492

7.5.4.3 Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.01.2020 – 30.06.2020; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01713

7.5.4.5 Bäume und Baumschutz in München; Präsentation zur Schulung der Baumschutzbeauftragten der Bezirksausschüsse

Die Tagesordnungspunkte 7.5.1 bis 7.5.4.5 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt.

7.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**7.6.1 Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des Kreisverwaltungsreferats**

-/-

7.6.2 Weitere Unterrichtungen

7.6.2.1 Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Sitzungsbetrieb; Einrichtung von Sonderausschüssen, virtuelle Tagungsmöglichkeiten für Unterausschüsse, Maskenpflicht, Kontaktnachweise und Information, dass die Einrichtung eines Sonderausschusses durch Umlaufbeschluss nicht möglich ist; Corona-Pandemie / Änderung der Bezirksausschuss-Satzung / Sonderausschüsse; Dringliche Anordnung des Oberbürgermeisters gemäß Art. 37 Absatz 3 Satz 1 GO und § 25 GeschO vom 02.11.2020

7.6.2.2 Zufriedenstellende Bearbeitung einer Beschwerde eines Bürgers über die Abholung der Mülltonnen in der Irma-Uhrbach-Str. durch den AWM

7.6.2.3 Lassen Sie uns in Kontakt bleiben – gerade jetzt, in Corona-Zeiten!

Haushaltsbrief des Oberbürgermeisters zur Absage der Bürgerversammlungen

7.6.2.4 Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2020– 2024

- 7.6.2.5 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis für einen Christbaumverkaufsplatz auf öffentlichem Verkehrsgrund:
Fritz-Erlor-Straße Ecke Putzbrunner Straße (Flurstücksnummer 1750/13)
Eilentscheidung durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung

Die Tagesordnungspunkte 7.6.2.1 bis 7.6.2.5 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen ver- tagt.

7.7
8 **Sonstige**
Termine und Verschiedenes

Herr Kauer gibt die Termine der ersten BA-Sitzungen im Jahr 2021 bekannt.

8.1 **Termine der UA – Sitzungen**

Über die Termine sowie das jeweilige stattfinden der Unterausschüsse informieren, gemäß dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksaus- schusssitzung“, die Unterausschussvorsitzenden.

8.1.1 **Mobilität**

8.1.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**

8.1.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

8.1.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

8.1.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

8.1.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

8.2 **Ankündigungen, Verschiedenes**

Herr Kauer bedankt sich bei den BA-Mitgliedern für die Arbeit im vergangenen, schwierigen Jahr und ruft zum achtsamen Umgang mit Corona auf. Anschließend wünscht Herr Kauer allen frohe Weihnachten und dass Sie gut in das neue Jahr kommen.

9 **Nichtöffentlicher Teil**

Mit dem Beschluss unter TOP 1.9.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirks- ausschusssitzung“ wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

TOP 9.1, 9.2, 9.3 und 9.7 werden gemäß den Voten aus den virtuellen Vorbesprechungen behandelt..

TOP 9.4, 9.5 und 9.6 werden in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung verwiesen.

Für die Richtigkeit:

München, 11.12.2020

gez.

Thomas Kauer
Vorsitzender im BA 16
Ramersdorf-Perlach

gez.

Florian Schmauser
D – HA II / BA– G Ost
Protokoll

Anlage 7

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
RAMERSDORF-PERLACH**



**Unterausschuss
Mobilität**

Vorsitz

Paul Höcherl

Schriftführung

Gunda Wolf-Tinapp

Postanschrift

Landeshauptstadt München Direktorium
Geschäftsstelle Ost für die
Bezirksausschüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17,
18
Friedenstraße 40
81671 München

BERICHT

**Für den Bezirksausschuss am 3.12.2020 es gilt das gesprochene Wort
sofern vorab schriftlich verteilt gilt die Sperrfrist, am 3.10.2020 19 Uhr**

Datum: 23.11.2020, 19:00 Uhr

Online Vorbesprechung des Unterausschuss Mobilität

Die kompletten Unterlagen können bei Empfehlungen oder Initiativen der
Bezirksausschüsse im RIS gefunden und heruntergeladen werden.

1 Allgemeines

**1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit,
Tagesordnung**

1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung

1.1.1 Begrüßung

1.1.2 Entschuldigungen und Vertretungen

Frau Kolodziej vertreten Herrn Döll

1.1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1.4 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

2 Entscheidungsfälle/Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

2.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 2.1.1 (E) Erweiterung des bestehenden Haltverbots für Lkw in der Heinrich-Wieland-Straße in Höhe Bezirkssportanlage um weitere 50 Meter abends und an Wochenenden
Heinrich-Wieland-Str. 100, Fl.Nr. 1425/24, Gemarkung Perlach Bitte um Information der Lokalbaukommission an das Baureferat, wann mit der Errichtung der Stellplätze gerechnet werden kann.
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04379
Schreiben des Baureferats an die LBK zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 26.10.2018
Schreiben der LBK an das Baureferat zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 27.11.2018
Information des Baureferats vom 21.11.2019, dass der Bau des Parkplatzes im Herbst 2020 erfolgen kann.
Information des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2019
Information des Baureferats vom 12.10.2020
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12545
Wiedervorlage
(vertagt aus der Sitzung am 10.09.2020)

Weitere Parkverbote und zeitliche Ausdehnungen wurden abgelehnt und die Parkplätze im Ostpark sind in Planung. Es wurde zur Erweiterung der Unterauskunftsanlage Heinrich-Wieland-Straße eine Fläche beim Parkplatz für die Erweiterung gefordert. Hier muss man sich die Flächen noch mal anschauen, denn auf keinen Fall darf die Erweiterung zu Lasten der Parkplätze für die Sportler gehen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

3 Anträge

3.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 3.1.1 Gustav-Heinemann-Ring: Bitten um Unterstützung gegen das Parken von LKWs, Wohnwägen und Transportern im Wohngebiet und ein Parkverbot für Wohnwägen und Wohnmobile
Bürgeranliegen vom 22.10.2020 und 17.10.2020

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Anträge an die PI 24 weiterzuleiten, aber auch die Antragsteller zu informieren, dass Wohnmobile und Wohnanhänger durchaus in Wohngebieten parken dürfen und nur LKW über 7,5 t in Wohngebieten nicht zulässig sind.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.2 Mängel bei dem Fußgänger- und Radfahrerüberweg Kirchseeoner Str. über den Innsbrucker Ring zur Hechtseestr.
Bürgeranliegen vom 15.05.2020
(vertagt vom 28.10.2020)

Hier wurde beim Ortstermin festgestellt, dass die Querung für Radfahrer gefährlich ist und für Fußgänger eine südliche Querung des Mittleren Rings nicht möglich ist, da Aufstellflächen fehlen und die Ampelschaltung sonst Staus auf dem Mittleren Ring verursachen würde.

Beschlussempfehlung:

Im Ortstermin wurde empfohlen die Radspur im Bereich der Ampel rot einzufärben und auch vom KVR zugestimmt. Der Unterausschuss schließt sich der Empfehlung an.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.3 Fehlender Fahrradweg bei der Fahrbahnrenovierung der Kirchseeoner Str. im April 2020
Bürgeranliegen vom 15.05.2020
(In einen Ortstermin vertagt)
(vertagt vom 28.10.2020)

Der Unterausschuss beantragt die Realisierung einer Fahrradspur (Fahrradschutzstreifen) auf der Kirchseeoner Str (in Richtung Osten) zwischen Innsbrucker Ring und Führichstr zu prüfen und einzurichten zu Lasten der Linksabbiegerspur in die Aribonenstr, sowie einen Schutzstreifen (Richtung Westen) zu Lasten der breiten Fahrspur, aber es sollen die Parkplätze vor der Führichschule erhalten bleiben und keine Verschlechterungen für den ÖPNV (55er Bus) zur Folge entstehen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einen gemeinsamen interfraktionelle abgestimmten Antrag zu formulieren, aber die genaue Ausgestaltung der Maßnahme dem neuen Mobilitätsreferat zu überlassen, dass dann aber den Vorschlag vor der Realisierung dem BA 16 vorstellt.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.4 Dringender barrierefreier Ausbau des Busbahnhofs Neuperlach
Bürgeranliegen vom 12.11.2020

Besonders das Kopfsteinpflaster des Busbahnhofs wird hier bemängelt, da es für Rollstuhlfahrer, bewegungseingeschränkte Personen aber auch Mütter mit Kinderwägen eine Herausforderung ist. Diese Forderung besteht schon zehn Jahre wurde aber mit unterschiedlichen Begründungen (Architektenurheberrecht, andere Busbahnhöfe müssen dringend erweitert werden) abgelehnt. Auch nur den Bodenbelag auszutauschen ist angeblich wirtschaftlich nicht möglich.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt trotz der ablehnenden Haltung der MVG den Antragweiterzuleiten um die Dringlichkeit zu unterstreichen.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.5 Rupertigaustraße: Einrichtung eines Haltverbots auf der linken Seite von Hausnummer 18 bis 36 und Markierung der Gehwege
Bürgeranliegen vom 06.11.2020

Hier gab es schon vor einigen Jahren einen Ortstermin, weil nicht geräumt wurde und die Fahrzeuge auf dem Bürgersteig parken. Kleine Verbesserungen konnten erzielt werden, aber wegen des dortigen Parkdrucks konnte man sich zu weiteren Maßnahmen nicht entschließen. Jetzt wird unter anderem bemängelt, dass die Müllwagen nicht durchkommen / alle Tonnen erreicht werden.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt bei der Abfallwirtschaft nachfragen, ob es in der Rupertigaustraße bei der Müllabfuhr Schwierigkeiten gibt und ob ein temporäres absolutes Haltverbot (zu welchen Zeiten?) Abhilfe schaffen könnte.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.6 Verkehrssituation Unterhachinger Straße und Hochäckerstraße;
Verbesserung der Steuerungszeiten der Bahnschranke und (langfristig) mögliche neue Kreisverkehre
Bürgeranliegen vom 28.10.2020

Die Zeiten der Schrankenschließung wurden bei der Bahn schon mal angefragt, sind aber wegen Sicherheitsaspekten notwendig. Hier wird die Höhenfreimachung der beiden Bahnübergänge und neue Verkehrsführung Abhilfe schaffen, für die bereits Pläne vorliegen, aber deren Realisierung noch dauern kann. Kreisverkehre sind wegen fehlender Flächen nicht möglich und haben auch Nachteile für Fußgänger und Radfahrer. Bei dem Umbau der Kreuzung Hochäckerstraße / Unterhachinger Straße werden Verbesserungen entstehen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt den Antrag abzulehnen und dem Antragsteller ein Schreiben zum Beschluss zur Höhenfreimachung zuzuschicken.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.7 Abschluss des Ausbaus des Abschnittes Zieglerstr. 12-22
Bürgeranliegen vom 26.10.2020

Hier steht seit Jahren ein Bebauungsplan aus, weshalb die Straße noch nicht fertig gestellt wurde.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt den Antrag zu unterstützen und weiterzuleiten.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.8 Heinrich-Wieland-Straße: Bitte um bessere Kontrolle des Parkverbots für LKW
Bürgeranliegen vom 20.10.2020

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung an die PI 24.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.9 Kreuzung Unterbiburger Str./Weidener Str. und Bayerwaldstr.: Errichtung eines (Blink-) Lichts zur Erhöhung der Aufmerksamkeit für den Zebrastreifen und eines deutlichen Hinweises für die Autofahrer aus der Weidener Str. zur Erhöhung der

Sicherheit des Schulwegs
Bürgeranliegen vom 20.10.2020

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.10 Verkehrsberuhigung Führichstraße: Prüfung der Einrichtung eines Parklizenziensgebiets und weiterer verkehrsberuhigender Maßnahmen
Bürgeranliegen vom 18.11.2020

Ein Parklizenziensgebiet wird bereits von der Stadt geprüft. Es ist eine Fahrradstraße beantragt, was zur Verkehrsberuhigung beitragen würde.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt dem Antragsteller zu antworten, dass ein Parklizenziensgebiet in Planung ist.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.11 Ottobrunner Str. 26: Einrichtung eines Fußgängerüberwegs zur Entschärfung der gefährlichen Verkehrssituation
Bürgeranliegen vom 18.11.2020

Mehr Fußgängerverkehr entsteht, weil die Behelfsbushaltestelle dort nur vorübergehend ist, aber sonst nur ein freies Feld. Mit dem Umbau der Bushaltestelle entsteht eine Fußgängerinsel zur besseren Querung.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt den Antrag abzulehnen und den Bürger zu informieren, dass die Ottobrunner Str. umgebaut wird und nördlich (Höhe Utopia) eine Verkehrsinsel für Fußgänger entsteht.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.12 Kreuzung Ottobrunner Straße / Woferlstraße: Prüfung der Einrichtung eines Kreisverkehrs oder einer vorgelagerten Ampel zur Verbesserung der Verkehrssituation
Bürgeranliegen vom 18.11.2020

Ein Kreisverkehr ist wegen fehlender Flächen nicht möglich.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung und schlägt vor eine Haltelinie nördlich vor die Einmündung Woferlstraße zu verlegen.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.13 Pfälzer-Wald-Straße: Bitte um Verkehrsberuhigung und Erhöhung der Verkehrssicherheit
Bürgeranliegen vom 19.11.2020

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt den Antrag weiterzuleiten und im Wohnbereich Piktogramme / Schilder „Achtung Kinder“ sowie ein Tempo 20 zu fordern.

Beschluss: einstimmig

4 Anhörungsfälle/Stellungnahmen

4.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 4.1.1 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
An der Westseite des Oskar-Maria-Graf-Ring vor der Zufahrt Höhe Hausnummer 34 bis zum Ende des Baumgrabens ca. 20 m in südliche Richtung und auf Höhe Hausnummer 44 sowie auf der Ostseite gegenüber Hausnummer 48 vor der Zufahrt Hausnummer 35, wird ein absolutes Haltverbot (Z. 283 StVO) errichtet. An der Ostseite des Oskar-Maria-Graf-Rings, südlich der Straße Mariluisse-Fleißer-Bogen für ca. 10 m, sowie gegenüber Hausnummer 44 südlich der Zufahrt Parkplatz ca. 7 m und ca. 17 m südlich des Containerplatzes ebenso an der Westseite nach Zufahrt TG auf Hausnummer 44 auf 10 m und auf Höhe Hausnummer 48 und 54 auf Länge des Baumgrabens von ca. 20 m wird ein zeitlich begrenztes absolutes Haltverbot mit dem Zusatz Winterdienst (Zeichen 283 StVO mit dem Zusatz 01.11. -01.04. Winterdienst) errichtet
Frist zur Stellungnahme bis zum 15.12.2020

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt zuzustimmen.

Beschluss: mehrheitlich

5 Bericht

5.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

./.

6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

6.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 6.1.1 Zustände der Straßen und Gehwege in Ramersdorf, vor allem die Zieglerstr. Und Adam-Berg-Str
Nachricht des Baureferats an den Antragsstelle
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00866

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme

Beschluss: einstimmig

- 6.1.2 Ausbau der Elektromobilität – Standort für 10 Ladestationen auf dem Parkplatz des Eis- und Funsportzentrums Ost – Staudingerstr.
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00493

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig/mehrheitlich/abgelehnt

- 6.1.3 Verstärkte Polizeikontrollen und konsequentes Aufschreiben von Falschparkern an der Frankenthaler Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07499

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.4 Anbringen eines Schildes „Fahrradfahren verboten“ im Laubengang vor der Stadtparkasse am PEP
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00712

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.5 Verbesserung der Kontrollen zur Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Hofangerstraße und Staudinger Straße und Aufstellen von Dialog-Displays in der Hofangerstraße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00051

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.6 Information des KVR zu den Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Claudius-Keller-Straße vor der Monte Balán

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

7 Unterrichtungsfälle/Bekanntgabe

7.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 7.1.1 (U) Quartalsbeschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens Radentscheid 3. und 4. Maßnahmenbündel
Umsetzung der Bürgerbegehren „Radentscheid“ und „Altstadt-Radring“ aussetzen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01458

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.2 Zehntfeldstraße / Heinrich-Wieland-Straße: Einrichtung einer Ampelanlage Antrag des BA 15.
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07378

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.3 Plan der Zuständigkeiten von Kommunaler Verkehrsüberwachung (KVÜ) und Polizei zur Überwachung des Parkraummanagements in der Landeshauptstadt München

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

8.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

8.1.1 Termine

8.1.1.1 Termin der nächsten Unterausschusssitzung

Die nächste Vorabberatung per Videokonferenz findet voraussichtlich am 15.12.2020 statt.

8.1.1.2 Ortstermin, Sondersitzung

1. Ortstermin Sebastian-Bauer-Straße (noch kein Termin)

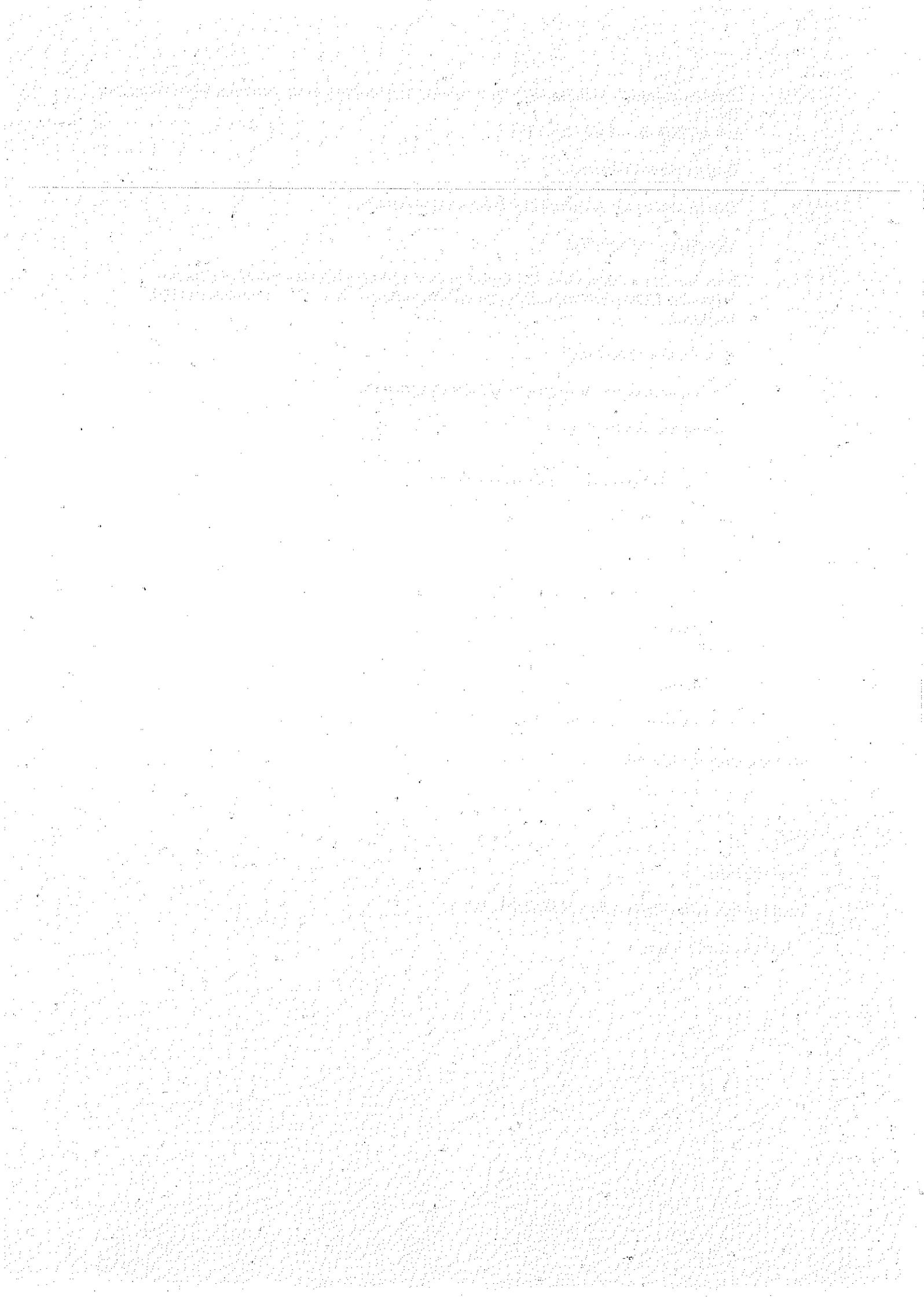
Mit freundlichen Grüßen

gez:

Paul Höcherl

Vorsitzender des Unterausschuß Mobilität BA 16

– Ramersdorf-Perlach –



Anlage 2

Bezirksausschuss 16 Ramersdorf – Perlach

Unterausschuss Kultur und Stadtbezirksbudget

Vorsitzender:

Erwin Bohlig
Diplomverwaltungswirt (FH)



München, 27.11.2020

Bericht zur

Diskussion von Themen des Bezirksausschusses 16 betreffend den Unterausschuss Kultur und Stadtbezirksbudget am Donnerstag, 26. November 2020

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Schrifführung: Simon Soukup

1. Anträge auf Zuschussgewährung aus dem BA-Budget

2.2.1.1

Antrag der PA Spielen in der Stadt e.V. auf Zuschussgewährung in Höhe von 8.040,00 € zur Verwendung für Aktionen des Zirkus Pumpernudl im Jahre 2021.

Die Antragstellerin ist zur Erörterung nicht anwesend. Es handelt sich beim Antrag um die alljährlich vom BA beauftragte Spielaktion von PA Spielen in der Stadt, konkret handelt es sich um vier Veranstaltungen des Zirkus Pumpernudl. Die Spielaktionen sollen analog zu den vergangenen Jahren stattfinden.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen. Als Maßgabe wird formuliert, mit den Spielaktionen erst ab Mai/Juni zu beginnen, um der aktuellen und künftigen Coronalage Rechnung zu tragen und mögliche Ausfälle der Aktionen zu vermeiden.

Seite 1

2.2.1.2

Antrags des Freundeskreises der städtischen Schulartunabhängigen Orientierungsstufe München-Neuperlach auf Zuschussgewährung in Höhe von 1450,- € für die Maßnahme „Druck einer Broschüre von Dezember 2020 - Mai 2021“.

Die Antragstellerin führt zu Ihrem Broschürenprojekt aus und verweist auf die schwierige Finanzsituation des Förderkreises, da heuer zahlreiche Veranstaltungen abgesagt wurden, die normalerweise für Einnahmen sorgen würden.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen.

2.2.1.3

Antrag der Institution „CHAKKARs – moving interventions“ auf Zuschussgewährung in Höhe von 1.800,- € für das Projekt Münchner Tanzgeschichten / Teil II vom 27.11.2020 - September 2021.

Die Antragstellerin trägt Ihren Antrag vor. Es handelt sich um den zweiten Teil eines groß angelegten Projekts zur Erfassung welche Tänze München weit existent sind und praktiziert werden. Das Projekt mit einem Gesamtbudgetbedarf von 32.000 Euro wird größtenteils durch das Kulturreferat finanziert. Die Kosten setzen sich überwiegend aus Honorar und Personalkosten für die Recherche und Konzeption zusammen. Teil des Projekts soll eine vortragende Projektwoche sein, die in den Räumlichkeiten und in Zusammenarbeit mit Kulturbunt im Herbst 2021 stattfinden soll. In anderen Bezirksausschüssen wurden und werden keine Anträge gestellt.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt mehrheitlich, den Antrag abzulehnen und dem Antragsteller mitzuteilen, dass eine Antragstellung im neuen Jahr bei Vorlage eines vertieften Konzepts gerne nochmals diskutiert werden kann.

2.2.1.4

Antrag der Evangelisch-Lutherische Lätaregemeinde (Neuperlach) auf Zuschussgewährung in Höhe von 9.510,76 € zur Verwendung für den Einbau einer FM-Anlage

der Lätarekirche trägt zu seinem Projekt vor und berichtet über die Anschaffung von 23 portablen Empfangsgeräten für Schwerhörige sowie über die Installation einer Induktionsanlage für die Kirche der Lätaregemeinde. Schwerhörigen Besuchern der Kirche soll mit den Geräten die Möglichkeit gegeben werden, Gottesdienste oder Vorträge besser verfolgen zu können. Ferner sollen die Empfangsgeräte München weit in Gottesdiensten von evangelischen Kirchen zum Einsatz kommen können, da Herr

der Schwerhörigenbeauftragte der Evangelischen Kirche Münchens ist. Die Lätaregemeinde bringt einen Eigenanteil von 3.200 Euro ein.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen.

2.2.1.5

Antrag des Fördervereins der Grundschule an der Balanstraße auf Zuschussgewährung in Höhe von 1860.- EURO für anteilige Miete und Reinigungskosten für einen Raum im Pfarrheim St. Bernhard.

Der Förderverein der Grundschule an der Balanstraße beantragt die Kosten für die Anmietung und Reinigung von Räumen in der Kirchengemeinde St. Bernhard zur Unterbringen der Mittagsbetreuung. Die Maßnahme richtet sich an das gesamte Schuljahr 2020/21 täglich von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Der Förderverein hat sich ebenso an den BA 17 gewandt und bringt 900 Euro als Eigenmittel ein.

Auslöser für den Wechsel der Räumlichkeiten für die Mittagsbetreuung sind Unstimmigkeiten mit weiteren Nutzern des Gebäudes. Zu diesen konnte der Vertreter der Antragsteller keine Ausführungen machen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss möchte keine Empfehlungen abgeben, solange keine Rückmeldung über die Unstimmigkeiten erfolgt ist. Der Unterausschussvorsitzende kontaktiert den Förderverein und ggf. die Schulleitung und bittet diese Ausführungen bis Montagmittag zu übermitteln. Eine Abstimmung im Umlaufverfahren kann dann rechtzeitig vor der BA-Sitzung erfolgen.

2.2.1.6

Antrag der Hidalgo gGmbH auf Zuschussgewährung in Höhe von 1000.- EURO zur Verwendung für ein Kunstlied-Festival „Street Art Song“ am 11.09.2021.

Der Antragsteller führt zu seinem Vorhaben aus. Es handelt sich um eine musikalische Darbietung von vier Duos am 11. September 2021. Analog zur Veranstaltung in diesem Jahr sollen die Künstler an einem belebten Platz auftreten und musizieren können. Genannt werden das Michaelibad oder der Ostpark. Die Kapellen würden im gesamten Stadtgebiet unterwegs sein. Der Auftritt dauert ca. eine Stunde zuzüglich Auf- und Abbauzeiten.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen.

2.2.1.7

Antrag des „Aktiv für interkulturellen Austausch e.V.“ (AKA) auf Zuschussgewährung in Höhe von EURO zur Finanzierung des Projekts „Formularservice“ im Kalenderjahr 2021.

Der Antragsteller stellt sein Projekt vor. Es handelt sich um den Antragservice, den der BA bereits seit drei Jahren unterstützt. Einen Verlaufsbericht von 2019 zum Formularservice hat der Antragsteller beigelegt. Finanziert werden vor allem fünf Honorarkräfte, die die Bürgerinnen und Bürger beim Beantragen von Unterlagen und Leistungen unterstützen sollen. Ferner werden daraus auch Büro und Verbrauchsmaterialien angeschafft. Die Leistungen des Formularservice werden sehr gut angenommen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen.

2.2.1.8

Antrag der Münchner Sportvereinigung Bajuwaren e.V. 1906 auf Zuschussgewährung in Höhe von 9.681,94 EURO zur Anschaffung von Trainingsausrüstung.

Vertreter des Vereins stellen ihren Antrag vor. Sie führen dabei aus, dass sie den Verein erst Anfang des Jahres neu übernommen haben. Dabei haben sich zahlreiche – vor allem finanzielle – Probleme aufgetan. Corona bedingt sind dem Verein heuer zahlreiche weitere Einnahmemöglichkeiten abhandengekommen. Gleichzeitig hat der Verein einen enormen Zuwachs an Mitgliedern zu verzeichnen, gerade im Jugendbereich. Um diesen wachsenden Herausforderungen gerecht zu werden, möchte der Verein in seinem Neustart Ausrüstungsgegenstände und Trikotsätze für Jugendliche und Trainer anschaffen. Aufgrund der Sozialstruktur der Mitglieder können sich nicht alle eine entsprechende Ausstattung leisten. 70-80 Prozent der Mitglieder haben einen Migrationshintergrund.

Es soll sich nach Aussage des Vereins um eine Anschubfinanzierung handeln. Die zukünftige Finanzierung der Ausstattung ist bei unterjährigen Veranstaltungen, Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Turniereinnahmen gesichert.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen.

2. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfrage

6.2.1

„Versorgen statt Vergessen“: Für ein Bürgerhaus in Ramersdorf – Zwischenmitteilung des Kulturreferats.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig die Kenntnisnahme.

3. Unterrichtungsfälle /Bekanntgaben

7.2.1.1

Sachbericht ohne Verwendungsnachweis der Diakonie Hasenberg e.V. nach Zuschussgewährung in Höhe von 3.852,46 EURO für die Einrichtung zweier öffentlichen Taschenbuchregalen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig die Kenntnisnahme.

4. Sonstiges

Der Antrag auf Unterstützung einer Theateraufführung von Herrn _____ im Pepper-Theater wird vorab im Unterausschuss erörtert. Es wird empfohlen, Herrn _____ in die nächste Sitzung des Unterausschusses einzuladen und ihn auf eine Antragstellung auf eine Projektförderung durch das Kulturreferat aufmerksam zu machen.

Gez. Simon Soukup

Anlage 3

BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKES DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN RAMERSDORF-PERLACH



Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

Vorsitz	Stv. Vorsitz und Schriftführung	Postanschrift
Sepp Sebald	Erhard Reinfrank	Landeshauptstadt München Direktorium Geschäftsstelle Ost für die Bezirksausschüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18
Telefon	Telefon	Friedenstraße 40
E-Mail:	E-Mail:	81671 München

Protokoll für die Vorberatung der Unterausschusssitzung

am Montag den 23. November 2020 um 19:00 Uhr
per Videomeeting.

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung und Feststellung der Teilnahme an der Vorberatung

Beschlussfähigkeit gegeben

1.1.1 Begrüßung

Der UA-Vorsitzende Sepp Sebald begrüßt die Teilnehmer der Videokonferenz und eröffnet die Sitzung

1.1.2 Feststellung der Teilnahme an der Vorberatung

*Teilnehmer*innen:*

Janef Blume, Stephan Clemens, Johannes Ehrlicher, Alexander Hameder, Paul Höcherl, Stefan Lorenz, Franz Ostermeier, Erhard Reinfrank, Sepp Sebald

Fehlt: Prof Stengel (entschuldigt)

1.1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2 Entscheidungsfälle/Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

2.3 Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

./.

3 Anträge

3.3 Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

3.3.2 Antrag einer Bürgerin vom 28.10.2020 „Eingezäunte Hundewiese im Ostpark“ (Vorabzuweisung)

Vorberatungsempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung des Antrages

Erweiterung der Hundespielwiese, bei gleichbleibendem Flächenproporz (ohne Verkleinerung der Restfläche).

*Vorberatungsergebnis: **Einstimmig**/mehrheitlich/abgelehnt*

4 Anhörungen

4.3 Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

4.3.1 Schreiben des Baureferates, Hauptabteilung Gartenbau vom 30.10.2020 „Neue Baumstandorte im öffentlichen Raum (Vorabzuweisung)“

Vorberatungsempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Behandlung der Bitte des Baureferats in den Januar 2021 zu verschieben und bis dahin in den Fraktionen Vorschläge für Standorte zu erarbeiten. Wichtig ist auf die Artenvielfalt hinzuweisen (nicht nur ein oder zwei Baumarten). Alternativ können die Vorschläge aus den Fraktionen noch durch Orts-terminale ergänzt werden.

*Vorberatungsergebnis: **Einstimmig**/mehrheitlich/abgelehnt*

5 Berichte

5.2.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

./.

6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

6.3 Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

6.3.1 Fortschreibung, Aktualisierung und Erweiterung des Gutachtens zur Stadtklimaanalyse (BA-Antrag 14-20 / B 06995)

Vorberatungsempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme des Schreibens des Planungsreferats vom 7.10.2020

*Vorberatungsergebnis: **Einstimmig**/mehrstimmig/abgelehnt*

- 6.3.2 Umsetzung der Hinweise im Gutachten zur Stadtklimaanalyse (BA-Antrag 14-20 / B 06994)

Vorberatungsempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme des Schreibens des Planungsreferats vom 7.10.2020

*Vorberatungsergebnis: **Einstimmig**/mehrheitlich/abgelehnt*

7 Unterrichtungsfälle/Bekanntgabe

7.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

- 7.3.1 Informationen zum Beginn der Bauarbeiten zur Sanierung der Wege im Perlachpark am Gustav-Heinemann-Ring (20-26 - T 006840, Unterrichtung)

Vorberatungsempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Information des Baureferates, Gartenbau G 32 – Unterhalt Südost vom 28.09.2020 zur Kenntnis zu nehmen.

*Vorberatungsergebnis: **Einstimmig**/mehrheitlich/abgelehnt*

- 7.3.2 (U) Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02572 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 08 – Schwanthalerhöhe am 04.04.2019
(20-26 / V00894) Beschlussvorlage SB; Endgültiger Beschluss

14-20 / E 02572 (BV-EMP)

Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen

20-26 / A 00418 (AeA)

Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen
Die Gruenen-Rosa Liste - SPD - Volt – Antrag

Vorberatungsempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt den Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.09.2020 (SB) zur Kenntnis zu nehmen.

*Vorberatungsergebnis: **Einstimmig**/mehrheitlich/abgelehnt*

- 7.3.3 Leistungsbilanzen der Hauptabteilungen Tiefbau und Gartenbau des Baureferats für den 16. Stadtbezirk, Bezirksteil Ramersdorf (20-26 – T 007156, Unterrichtung)

Vorberatungsempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Leistungsbilanzen des Baureferates vom 29.09.2020 zur Kenntnis zu nehmen.

Vorberatungsergebnis: **Einstimmig**/mehrheitlich/abgelehnt

8 Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

8.3 Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

8.3.1 Termine

8.3.1.1 Termin der nächsten Unterausschusssitzung

Der nächste UA tagt voraussichtlich am Montag den 14. Dezember 2020 um 19 Uhr. Der Tagungsort wird noch bekannt gegeben. Wahrscheinlich wieder per Videokonferenz.

weitere Termine für unseren UA:

Im neuen Jahr tagt der UA am Mittwoch den 27. Januar 2021 um 19 Uhr

Jahresplanung 2021:

Der Jahresplan 2021 wird ohne Änderungswünsche akzeptiert.

8.3.1.2 Ortstermine, Sondersitzung

./.

Sitzungsende: 19:45 Uhr

Sepp Sebald
Vorsitzender des UA

Erhard Reinfrank
Schriftführung

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKS
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
RAMERSDORF-PERLACH**



Unterausschuss Bildung und Sport, Soziales und Stadtanierung

Vorsitzende: Marina Achhammer
Stellv. Vorsitzende: Ursula Krusche
Schriftführung: Kurt Damaschke

Protokoll

**für die Vorberatung am 17. November um 19.00 Uhr
als Video-Meeting**

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die TO wird wie vorgeschlagen bestätigt – nur die Tops 3.4.1, 3.4.2 und 4.4.2 werden gestrichen, da sie bereits in der letzten BA-Sitzung erledigt wurden durch Zustimmung und Weiterleitung

2. Entscheidungsfälle und Beschlussvorlagen

Es liegt nichts vor.

3. Anträge

es liegt nichts vor

4. Anhörungen und Stellungnahmen

Es liegt nichts vor.

5. Berichte

Es liegt nichts vor.

6. Antworten der Verwaltung

Es liegt nichts vor.

**6.4.1 Bestellung von Ferienpässen und Familienpässen für Einrichtungen mit Kindern und Jugendlichen im Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00068**

Astrid Schweizer berichtet, dass die Ferienpässe bereits in Verteilung sind.

Beschluss: z.k.

**6.4.2 Situation in Geflüchteten- und Wohnungslosenunterkünften während der Covid19-Pandemie
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00056**

Beschluss: Die Antwort fällt in den Aufgabenbereich des Beauftragten für Wohnen und Unterkünfte. Herr Ehrlicher wird gebeten aktuell zu berichten.

**6.4.3 SV Waldperlach in Corona-Zeiten unterstützen I
Mitteilung eines Zwischenstands durch das Sportamt vom 15.10.2020
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00726**

Der Nutzung des Spielfeldes im Grünzug steht nach Aussagen der Verwaltung nichts im Wege.

Beschluss: Kenntnisnahme

**6.4.4 Steigende Schülerzahlen an der Grundschule Dietzfelbinger Platz
Antwort des Referats für Bildung und Sport vom 02.10.2020**

**6.4.5 Schulbauoffensive – Forderung einer umfassenden Veranstaltung im Stadtteil Neu-
perlach zur Beteiligung des BA 16 an den Planungen des Referats für Bildung und
Sport
Antwort des Referats für Bildung und Sport vom 02.10.2020
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07001**

Zu 6.4.4 und 6.4.5:

Zu beiden Punkten wird mitgeteilt: „Selbstverständlich komme ich Ihrer Bitte gerne nach und kann Ihnen mitteilen, dass das Thema voraussichtlich in einem für das erste Quartal 2021 geplanten Fachgespräch zwischen dem Referat für Bildung und Sport und dem Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach behandelt werden wird.“

Beschluss:

Die weiteren Ausführungen können von daher als Zwischennachricht zur Kenntnis genommen werden, ohne dass der BA 16 darin keine Zustimmung zu Vortrag und Vorgehen des RBS sieht. Das geplante Fachgespräch ist vom UA noch gezielt vorzubereiten. Die Fraktionen werden gebeten Fragen zu sammeln und zur Vorbereitung an die UA-Vorsitzende zu senden. Die Veranstaltung wird je nach Pandemie-Stand real in einem Saal oder per video-Konferenz erfolgen.

Die UA-Vors. wird die Terminierung mit dem RBS vornehmen.

**6.4.6 SVN München e.V.
Übernahme der Freiflächen der Bezirkssportanlage Bert-Brecht-Allee 17 in Vereins-
trägerschaft ab dem 01.01.2021
Beschluss des Sportausschusses des Stadtrates vom 16.09.2020 (SB)
Öffentliche Sitzung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00985
Rückmeldung des Referats für Bildung und Sport zur Stellungnahme des BA 16**

Die Rückmeldung der ehemaligen Stadtschulrätin vom 01.10.2020 kann als hinfällig betrachtet werden.

Herr Damaschke berichtet zum aktuellen Stand der Gespräche zwischen der Landeshauptstadt München und dem SVN München e.V.

Es hat Ende Oktober ein Gespräch bei der 3. Bürgermeisterin gegeben unter Beteiligung des RBS einschließlich Sportamt und Vertretern des Sportbeirats der LHM. Nach ausführlicher Beratung wurde festgehalten, dass die Übernahme der BSA wie im Beschlussentwurf vorgezeichnet nicht erfolgen kann. Der SVN lehnt die Konditionen des vorgesehenen Erbbaurechtsvertrags ab, da der Verein die BSA in der Form nicht wirtschaftlich betreiben kann. Die Beschlussfassung wird von daher nicht mehr erfolgen. Über eine geeignete Vertragsform zur Betriebsführung der BSA werden neue Gespräche geführt werden.

Beschluss: Der BA kann die Entwicklung positiv zur Kenntnis nehmen und sieht sich in seiner bisherigen Beschlussfassung bestätigt.

7. Unterrichtungsfälle und Bekanntgaben

- 7.4.1 **Entscheidung für den 10. Stadtbezirk Moosach als Einsatz-Stadtbezirk für den gemeinsamen Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers 2021**
Information des Sozialreferats

Beschluss: Kenntnisnahme

- 7.4.2 **(U) Objekt Ottobrunner Straße 90 - 92: Beschluss über den Standort sowie die Schaffung von Reserveplätzen zur Quarantäneunterbringung im Bereich wohnungsloser Personen und bei den dezentralen Unterkünften**
16. Stadtbezirk - Ramersdorf-Perlach
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01385
hierzu: Information des Sozialreferats zur geplanten Verlängerung des städtischen Notquartiers "Ottobrunner Straße 90-92"

Hintergrund der aktuellen Planungen ist, dass der Landeshauptstadt München aufgrund von Verzögerungen bei den Nachfolgeplanungen von der Eigentümerin eine Verlängerung des Mietvertrags angeboten wurde.

Der UA sieht es positiv, dass die Unterkunft als solche genutzt werden kann. Zusätzlich werden Quarantäneplätze vorgehalten werden können.

Beschluss: Kenntnisnahme

- 7.4.3 **(U) Umzug des Nachbarschaftstreffs WAPE in die Peter-Lühr-Str. 32-34**
Grundsatzbeschluss
Bebauung Peter-Lühr-Str. 32-34 - Integration einer Kinder- und Jugend-Einrichtung und Nachbarschaftstreff WAPE sowie bürgerschaftliche Nutzung und Nutzung aller Vereine - barrierefrei und mit angemessenen Gruppenräumen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05532
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00968

Zu dieser Beschlussvorlage hatte der BA 16 Stellung genommen. In der Vorlage wird zu den Forderungen des BA leider negativ Stellung genommen. Die Verwaltung hält die Größe des Nachbarschaftstreffs für ausreichend und sieht entgegen bisheriger Aussagen derzeit keinen Bedarf für eine Kinder- und Teeni-Einrichtung.

Hiergegen muss der BA 16 sehr deutlich protestieren, da das Grundstück Peter-Lühr-Str. die letzte Möglichkeit in Waldperlach darstellt, um eine Kinder- und Jugendeinrichtung realisieren zu können. Die entsprechenden Räume dafür sind jetzt zu sichern.

Wie das Sozialreferat darauf kommt, dass es in Waldperlach jetzt und in Zukunft nicht ausreichend Kinder und Jugendliche gibt, ist nicht nachvollziehbar. Hier soll offensichtlich wieder nur gespart werden.

Beschluss:

Das Sozialreferat ist aufzufordern, für den Stadtteil und Sozialraum Waldperlach eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit – Schwerpunkt Teenies – an der Peter-Lühr-Str. zu errichten. Des Weiteren fordert der BA 16 weiterhin einen zusätzlichen Raum für die bürgerschaftlichen Nutzungen von Waldperlach, da in diesem Stadtteil mit rund 10.0000 Einwohnern keine entsprechenden Treffmöglichkeiten bestehen.

8. Termine – Ankündigungen - Sonstiges

Vorabzuweisungen:

- a) **Bürgerschreiben „Sesselschaukeln auf Kleinkinderspielplätzen Grünzug Im Gefilde“**
Das Anliegen der Familie wird begrüßt. Die Nutzungsmöglichkeiten des Grünzugs sind auch deshalb zu optimieren und attraktiv zu gestalten, da Freiräume gerade jetzt in der Pandemiezeit sehr wichtig sind. Kinder und Jugendliche sollen Freiräume stärker nutzen können. Der UA schlägt nach eingehender Diskussion Folgendes vor:

Beschluss: Das Baureferat-Gartenbau soll bei einem der drei Kleinkinderspielplätze eine Sesselschaukel errichten. Für weitere Maßnahmen sollte eine Begehung des Grünzugs mit dem Baureferat-Gartenbau organisiert werden, um den Aktualisierungs- und Sanierungsbedarf der Spielplätze zu erfassen.

- b) **Mieterbeiratswahl 2021**

Entsendung von stimmberechtigten Mitgliedern; Schreiben des Sozialreferats vom 28.10.2020

Befassung eilt, da Rückmeldung zum 01.12.2020 erforderlich ist.

Aktuell ist noch Frau Palminha für den BA 16 Mitglied im Mieterbeirat. Sie war vom BA 16 entsandt worden, da sie Beauftragte für Wohnen und Unterkünfte war. Frau Palminha hat signalisiert, dass sie dieses Amt gerne auch weiterhin wahrnehmen möchte.

Neuer Beauftragter für Wohnen und Unterkünfte ist Herr Ehrlicher. Von der Aufgabe als Beauftragter hier kommt er für die Entsendung ebenfalls in Frage. Beide BA-Mitglieder sind in der UA-Sitzung nicht anwesend und können nicht befragt werden.

Der UA empfiehlt deshalb eine Beratung in den Fraktionen, wer von den beiden Mitgliedern entsandt werden soll.

Termine: nächste Unterausschuss-Vorbesprechung am 15.12.2020

Für das Protokoll: Kurt Damaschke

Marina Achhammer

Anlage 5

BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKES DER
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
RAMERSDORF- PERLACH



Unterausschuss Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung (BSS)

Vorsitzender:

Wolfgang F. Thalmeir

stv. Vorsitzende:

Andrea del Bondio

B e r i c h t

**über die Diskussion von Themen des BA betreffend den
UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

Videokonferenz am 16.11.2020, 19.00 Uhr

Einwahl über

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung und Vorstellung der anwesenden Gäste

Anwesend sind Frau

von der Presse und ein Bürger

1.2 Ergänzungen der TO

Balanstraße 232 sowie zwei Schreiben (Fritz-Schäffler-Straße sowie Löheplatz) werden zurückgestellt.

2.

Entscheidungsfälle und Beschlussvorlagen

- ENTFÄLLT -

3.

Anträge

3.3.3

Biotop- und Trinkwasserschutz Truderinger Wald

neue Entwicklungen und Maßnahmen zum Schutz der Kiesgrube am Friedrich-Panzer Weg
Antrag / Anfrage der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im BA 16 vom 19.08.2020
(vertagt aus der Sitzung vom 14.9.2020 – Einladung steht noch aus)

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation wird der Tagesordnungspunkt weiter zurückgestellt.

3.3.1

Bitte um Unterstützung zum Erhalt der EFH und RH in der Führichstraße / Maria-Lehner-Straße / Weiskopfstraße und dem Erhalt eines homogenen Gevierts;

Bürgeranliegen vom 9.9.2020

(Bericht über Jour-Fixe vom 11.11.2020 mit der LBK)

Nachdem die LBK derzeit keine Entscheidung über den Vorbescheidsantrag treffen will und auch eine Stellungnahme des Unteren Denkmalschutzbehörde der Landeshauptstadt München noch aussteht, wird der Tagesordnungspunkt in Anbetracht der aktuellen Corona-Pandemie-Situation ebenfalls weiter zurückgestellt.

3.3.2

Bitte um Informationen zu den Veränderungen am alten Jugendstilgebäude am Altperlacher S-Bahnhof und zur Entfernung von Bäumen auf dem Grundstück vor dem Haus Bürgeranliegen vom 12.10.2020

Der Vorsitzende des Unterausschusses informiert über ein Telefonat mit dem Grundstückseigentümer.

Dieser wurde auf die Positionierung der Paketstation sowie auf die Aktion betreffend die Entfernung von angeblich geschützten Bäumen angesprochen.

Die Position der Paketstation, insbesondere die Tatsache, dass in dem denkmalgeschützten Bahnhofsgebäude nunmehr ein „toter Raum“ entstanden ist, der nach und nach zu vermüllen droht, wird von dem Eigentümer nochmals überprüft werden.

Angeregt wird, ob der nunmehr neu entstandene „Raum“ möglicherweise nicht anderweitig genutzt werden könnte, z.B. für kulturelle Zwecke oder als Ausstellungsraum.

Soweit eine Fällung von Bäumen erfolgt ist, gibt es ein Gespräch zwischen dem Grundstückseigentümer und der Unteren Naturschutzbehörde.

Es war nicht beabsichtigt, geschützte Bäume zu entfernen.

Eine Firma war mit dem „Aufräumen des Grundstücks“ beauftragt.

Möglicherweise ist in diesem Zusammenhang über den Auftrag hinaus ein Baum gefällt worden.

Das Gespräch des Eigentümers mit der Unteren Naturschutzbehörde wird hier weitere Aufklärung geben.

Eine weitere Fällung von Bäumen ist nicht beabsichtigt und wird auch von dem Eigentümer nicht veranlasst. Dieser versichert vielmehr, sich peinlich genau an die Baumschutzverordnung zu halten und eine möglichst große Anzahl an Bäumen im Zuge des geplanten Bauvorhabens zu erhalten.

Es wird angeregt, die Ideen zur Nutzung des Bahnhofsgebäudes an den Eigentümer weiterzugeben. Bei der Unteren Naturschutzbehörde ist bei Gelegenheit nachzufragen, welches Ergebnis das Gespräch mit dem Eigentümer gebracht hat.

4.5.1 Anhörungen und Stellungnahmen

Alle Bauanträge digital auf Alfresco vorhanden

4.5.1.1 Ayingerstr.6,8,10,12,14,16,18 + Zornedingerstr.1,3,5,7; Fl.Nr. 18396 29/28/5/25/22/27 Ersatzneubau Ayingerstraße – Projekt GEWOFAG

Die Einladung der Bauherrin, der betroffenen Nachbarn sowie interessierter Bürger in eine Unterausschusssitzung, so wie dies bisher geplant war, ist aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie-Lage nicht möglich.

Es wird deshalb alternativ versucht, für den 14.12.2020 eine Videokonferenzschaltung zwischen dem UA und der GEWOFAG als Bauherrin einzurichten. Soweit möglich, soll diese Konferenz auch als öffentliche Videokonferenz für interessierte Bürger zugänglich sein.

4.5.1.2 Führichstr. 18 - 18390/8-Sektion IX Neubau einer Wohnanlage (134 WE) mit Tiefgarage - VORBESCHIED (Führichstr. 18-66 / Maria-Lehner-Str. 37 - 39 / Weiskopfstr. 17 + 39-43 / Wollanistr.) Frist zur Stellungnahme: 08.12.2020 - Verlängerung

Siehe hierzu TOP 3.3.1.

Der Tagesordnungspunkt soll mit dem Tagesordnungspunkt 3.3.1 zusammengefasst und gemeinsam behandelt werden. Aus den Gründen, die bereits unter TOP 3.3.1 genannt wurden, ist eine Zurückstellung sinnvoll.

4.5.1.3 Pfanzeltplatz 12 - 113/3-Perlach TEKTUR zu 1.1-2020-11109-31 - Nutzungsänderung einer Versammlungsstätte und eines Fremdenzimmers (1.OG) sowie eines Speichers (DG) zu einer Beherbergungsnutzung, Umbau der Gaststätte im EG - hier: Änderung der Dachgauben und der Grundrissgestaltung im DG, Entfall der Rettungsleiter sowie kleinere redaktionelle Klarstellungen und Ergänzungen

Auch die nunmehr vorliegende Tektur berücksichtigt die Einwendungen des Bezirksausschusses gegen das geplante Vorhaben nicht beziehungsweise nur in ganz

geringem Maße.

Die bisherige Stellungnahme zu Dachgestaltung, zur Fluchttreppe, zu den Gauben und zur Nutzung der Obergeschosse bleibt in vollem Umfang aufrechterhalten.

Die Fluchttreppe stört das Gebäude und die Gebäudeansicht. Die Dachgauben sind unter Denkmalschutzgesichtspunkten nicht zulässig.

Nach wie vor sind die Teilnehmer der Videobesprechung der Auffassung, dass es für den Stadtbezirk ein ganz erheblicher Verlust wäre, wenn der im ersten Obergeschoss derzeit vorhandene Saal nicht mehr zur Verfügung stehen würde.

Der Saal ist für den Stadtbezirk, die Vereine und die Stadtbezirkskultur elementar. Es wird nochmals dringend und nachdrücklich gefordert, diesen Saal unbedingt zu erhalten. Auch der Denkmalschutz sollte sich mit der Frage beschäftigen, ob nicht das Wirtshaus mit Saal wesentlicher Bestandteil des Ensembles Ortskern-Perlach ist und deshalb erhalten werden muss.

Die Tektur ist ebenso wie bereits der Bauantrag mit Nachdruck abzulehnen.

4.5.1.4 Bettinastraße 12 - 2514/0-Perlach

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit einer Doppelhaushälfte und Mehrfachparkern

Das Neubauvorhaben wird kritisch gesehen.

Mindestens 2/3 der Grundstücksfläche werden durch das Bauvorhaben versiegelt. Die geplante Fällung einer Atlaszeder auf dem Nachbargrundstück wird abgelehnt.

Das geplante Mansardendach findet sich zwar zwischenzeitlich an allen „Ecken und Enden“ in Waldperlach, passt aber eigentlich überhaupt nicht in die Baustruktur des Viertels. Es wird nur deshalb von den jeweiligen Bauträgern gewählt, damit möglichst eine dreigeschossige Bebauung erreicht werden kann. Profitstreben geht aber hier ganz eindeutig zu Lasten einer gebietsverträglichen Bebauung.

Die Dachform wird in der Besprechung kontrovers diskutiert. Teilweise wird ein Flachdach für sinnvoll erachtet. Teilweise werden Satteldächer herkömmliche Prägung für wünschenswert erachtet.

Einigkeit besteht darüber, dass die vorgesehene Photovoltaikanlage eine grobe Verunstaltung des Gebäudes bewirkt und so sicher nicht angeordnet werden kann. Entweder sie wird in ein Satteldach herkömmlicher Prägung integriert oder sie ist auf einem Flachdach aufgeständert auszuführen.

Jedenfalls darf sie nicht so dominant und verunstaltend zu Tage treten, wie auf den Plänen dargestellt.

4.5.1.5 Uppenbornstraße 11 - 18454/14-Sektion IX

Neubau eines Wohnhauses (4 WE)

Das Bauvorhaben wird abgelehnt.

Es passt sich hinsichtlich Größe und Kubatur nicht der umliegenden Bebauung an. Es wirkt in dem Geviert als Fremdkörper und fügt sich nicht ein.

Besonders bedauerenswert ist es, dass ein sogenanntes „Kaffeemühlen-Haus“, das gerade die Typik der Bebauung in dem fraglichen Gebiet kennzeichnet, zugunsten eines Baukörpers weichen muss, der hinsichtlich des Maßes der Nutzung weit über die Nutzung der Nachbargrundstücke hinausgeht und nichts mehr mit dem Stil der Bebauung auf den Nachbargrundstücken gemein hat.

4.5.1.6 Rosenheimer Straße 124 + 124 b - 16360/3-Sektion VIII
Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage - VORBESCHEID (2 Var.)

Der Unterausschuss war bereits mehrfach mit verschiedenen Varianten der Bebauung des Grundstücks befasst.

Einer Bebauung, wie vorgesehen, steht aus Sicht der Teilnehmer der Videobesprechung nichts entgegen.

Im Hinblick auf die beiden vorgestellten Varianten wird die Variante 2, also die zurückgesetzte Variante, deutlich bevorzugt.

4.5.1.7 Woferlstraße 7 - 1163/-Perlach
Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage - VORBESCHEID -
GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG

Der Antrag auf Verlängerung der zwischenzeitlich durch die weitere Entwicklung der Bebauung entlang der Ottobrunner Straße völlig überholten Planung ist unverständlich.

Dem Kommunalreferat wird dringend empfohlen, die Planung zeitgemäß zu überarbeiten. Durch eine intensivere und dichte Wohnbebauung könnte die Stadt die Flächen für eine attraktive und wichtige Wohnungsbebauung sinnvoll entwickeln.

4.5.1.8 Carl-Wery-Str. - 408/0-Perlach
Errichtung eines temporären P+R-Parkplatzes (Provisorium II) mit 219 Stellplätzen,
befristet bis zum 31.10.2022 -Verlängerung -
Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020

Gegen die geplante Verlängerung der Nutzung des temporären und wichtigen Park + Ride Parkplatzes bestehen keinerlei durchgreifende Bedenken.

Dennoch ist es dringend erforderlich, das im Bau befindliche Park + Ride Parkhaus zügig fertigzustellen.

4.5.2 Weitere Anhörungen

4.5.2.1 Gemeinde Putzbrunn; Bebauungsplan Nr. 60 2a und Nr. 60 2b „Gewerbegebiet-Ost“
2. Erweiterung Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4
Abs. 2 BauGB Bitte um Stellungnahme bis zum 25.11.2020

Gegen den Bebauungsplan bestehen keine durchgreifenden Bedenken.
Dennoch sollte man immer im Auge behalten, dass jede weitere gewerbliche

Entwicklung in der Nachbargemeinde Putzbrunn eine weitere Steigerung des Verkehrs auf der Putzbrunner Straße bewirken wird. Ein Ausbau des ÖPNV in die östlichen Randgebiete der Stadt ist deshalb wichtig und nach wie vor zu priorisieren.

5. Berichte

- ENTFÄLLT -

6. Antworten der Verwaltung

6.5.1 Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16 Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

6.5.1.1 Schneewittchenstr., Fl.Nr. 2190/27, Gemarkung: Perlach, Neubau eines Mehrfamilienhauses (6WE) mit Tiefgarage (6 Stpl.)

Wurde zur Kenntnis genommen

6.5.1.2 Langbürgener Str. 2, Fl.Nr. 1105/32 Energetische Sanierung und städtebauliche, architektonische Aufwertung mit teilweiser Flächenerweiterung eines Hochhauses mit Wohnungen, Geschäften und Kindergarten (EG) sowie einer Tiefgarage – VORBESCHEID

Wurde zur Kenntnis genommen

8. Termine – Ankündigungen – Sonstiges

8.1 Nächste UA-Sitzung am

ENTFÄLLT – Zu Videobesprechung wird bei Bedarf eingeladen

8.2 Jour-Fixe mit LBK Teamleitung

Bekanntgabe der nächsten anstehenden Termine

als Webex-Meeting/Zoom-Meeting – Termin wird noch bekanntgegeben.

Wolfgang F. Thalmeir
Vorsitzender des Unterausschusses
Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung im BA 16

Anlage 5.1

BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKES DER
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
RAMERSDORF- PERLACH



**Unterausschuss Bauvorhaben, Stadtplanung und
Stadtteilentwicklung (BSS)**

Vorsitzender:

Wolfgang F. Thalmeir

stv. Vorsitzende:

Andrea del Bondio

Bericht

**über die Diskussion von Themen des BA betreffend den
UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

Videokonferenz am 26.11.2020, 19.30 Uhr

Einwahl über

1. Allgemeines

1.1 **Begrüßung und Vorstellung eventuell anwesender Gäste**

Frau [Name] ist als Vertreterin der Presse zugeschaltet.

1.2 **Eventuelle Ergänzungen der TO**

Keine Ergänzungen

2. Entscheidungsfälle und Beschlussvorlagen

- ENTFÄLLT -

3. Anträge

3.5.4 Bauvoranfrage Neubau einer Wohnanlage an der Führichstraße

2 Bürgerschreiben vom 24.10.2020 und 8.11.2020

Bauvorhaben ist rücksichtslos – Ist ein BPlan vorgesehen?

Der Vorsitzende des Unterausschusses berichtet über ein Telefongespräch des Bezirksausschussvorsitzenden mit dem Vorstand des Wohnungsbauvereins 1891 e.V. an dem er zeitweise im Wege einer Konferenzschaltung teilnehmen durfte.

Dort will man nunmehr prüfen, ob und wie die Planungen einer breiteren Öffentlichkeit insbesondere auch den Anwohnern vorgestellt und ob und wie ein Bürgerdialog organisiert werden kann.

Die Planungen seien in die Zukunft gerichtet und hätten derzeit beim Wohnungsbauverein 1891 e.V. eine nicht allzu hohe Priorität. Es sollte zunächst mit dem Vorbescheidsantrag nur ausgelotet werden, welches Baurecht für die fraglichen Flächen denn tatsächlich bestehe.

Der Vorstandsvorsitzende wird die aktuelle Sachlage im Vorstandsgremium besprechen und dann wieder auf den Bezirksausschuss zukommen und die Möglichkeiten einer Einbindung des Gremiums in die weiteren Planungen, insbesondere auch eine Vorstellung und Diskussion des Bauvorhabens im Unterausschuss, besprechen.

Von Seiten der LBK wurde mitgeteilt, dass die Untere Denkmalschutzbehörde der Landeshauptstadt München derzeit in einer intensiven Prüfung des Antrags stehe und der Vorbescheid in jedenfalls naher Zukunft nicht verbeschieden werden könne. Gegebenenfalls komme auch die Anregung einer Rücknahme oder Zurückstellung in Betracht.

3.5.5 Aktivitäten Fritz-Schäffer-Straße 9

Bedenken eines Bürgers wegen Baumschutz, Vernichtung von Freiflächen und Zerstörung eines Teils der „Perlacher Stadtkultur“

Die kritischen Anmerkungen des Bürgers werden in der Runde der Teilnehmenden der Besprechung diskutiert.

Teilweise können die Bedenken und Einwände nachvollzogen werden.

Der Unterausschuss hatte bereits in seiner Stellungnahme nach Vorstellung des Projekts beanstandet, dass hinsichtlich des Bauabschnitts 1 nicht erkennbar gewesen sei, welche Bäume den tatsächlich gefällt werden müssten.

Hier wäre eine Nachfrage bei der LBK und der Unteren Naturschutzbehörde veranlasst.

Im Hinblick auf die von dem neuen Eigentümer angebotene Zwischennutzung der Gebäude des zweiten Bauabschnitts wird eine möglichst baldige Kontaktaufnahme und Besichtigung angeregt, da vor allem Jugendgruppen im Stadtbezirk sehr schnell und sehr dringend entsprechende Räumlichkeiten benötigen würden und diese Gruppen auch bereits angefragt hätten, an wen sie sich wegen eventueller Zwischennutzungen der Räumlichkeiten wenden könnten.

Es wird deshalb gebeten, dass der Vorstand des BA möglichst bald Kontakt mit dem Eigentümer aufnimmt und eine Besichtigung der Räumlichkeiten durchführt, damit entsprechende Nutzungskonzepte erarbeitet werden können.

4.5.1 Anhörungen und Stellungnahmen

Alle Bauanträge digital auf Alfresco vorhanden

- 4.5.1.9 Balanstraße 232 – Fl.Nr. 16222/23 - Tektur -**
Neubau eines Wohnheimes mit TG für Studierende, Pflegepersonal und Arbeitnehmer
Zuleitung vom 15.11.2020 – Fristablauf 15.12.2020

Wohlwollend wird zur Kenntnis genommen, dass offensichtlich ein großes Münchner Klinikum einen Generalmietvertrag für die Wohnungen geschlossen hat, um diese Ihren Mitarbeitern zur Verfügung zu stellen.
Die Nutzung der Wohnungen als Wohnungen für Pflegepersonal wird als optimale erachtet.

- 4.5.1.10 Balanstraße 234 – Fl.Nr. 16222/24**
Neubau eines Wohnhauses mit 21 WE und TG
Zuleitung vom 20.11.2020 – Fristablauf 20.12.2020

Gegen die Größe und die Kubatur des Gebäudes, das profilgleich an das Nachbargebäude Balanstraße 232 angebaut werden soll, bestehen keine Einwände.

Die dargestellten Wohneinheiten sind jedoch wiederum über alle Geschosse sogenannte Kleinstwohnungen. Es besteht die Gefahr einer Nutzung als Boardinghaus oder Wohnheim.
Angeregt wird deshalb, zumindest in den oberen Stockwerken familiengerechte Wohnungen zu schaffen. Dann könnte auch auf einige Stellplätze in der Tiefgarage verzichtet werden, was wiederum auch die Möglichkeit eröffnen würde, die Tiefgarage vollständig unter das Gebäude zu schieben und so eine Versiegelung der Freiflächen im rückwärtigen Bereich zu verhindern.

- 4.5.1.11 Sebastian-Bauer-Straße 30b – Fl.Nr. 190/9 - Vorbescheid -**
Neubau eines Doppelhauses
Zuleitung vom 23.11.2020 – Fristablauf am 23.12.2020

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine durchgreifenden Einwände.
Sowohl Kubatur wie auch Größe der Gebäude entsprechen der Bebauung auf den benachbarten Grundstücken.

Kontrovers wird die Frage der Lage und Situierung der Stellplätze diskutiert. Ob diese im vorliegenden Falle als gelungen bezeichnet werden kann, erscheint fraglich. Vielleicht sollte man sich hier nochmals Gedanken machen, ob nicht eine bessere Positionierung der Stellplätze auf dem Grundstück möglich ist.

4.5.2 Weitere Anhörungen

- ENTFÄLLT -

5. Berichte

- ENTFÄLLT -

6. Antworten der Verwaltung

- ENTFÄLLT -

8. Termine – Ankündigungen – Sonstiges

8.1 Nächste UA-Sitzung am

ENTFÄLLT – Zu Videobesprechung wird bei Bedarf eingeladen

8.2 Jour-Fixe mit LBK Teamleitung

Bekanntgabe der nächsten anstehenden Termine

als Webex-Meeting – Termin wird noch bekanntgegeben

9. Nichtöffentlicher Teil

9.8 Thema lt. Vorlage auf BA-Plattform Alfresco

Siehe gesonderter Bericht!

Wolfgang F. Thalmeir
Vorsitzender des Unterausschusses
Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung im BA 16

**Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirks
der Landeshauptstadt München
Ramersdorf - Perlach**



**Unterausschuss
Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

Vorsitzender:
Josef Kress-del Bondio

stv. Vorsitzender und Schriftführung:
Alexander Hameder

Bericht

zur Besprechung „Aktuelle Maßnahmen im öffentlichen Raum“ im Rahmen einer Videokonferenz
am 25.11.2020 um 19:30 Uhr

1. Formales

1.1 Begrüßung

1.2 Ergänzung der Tagesordnung

Die vorgeschlagenen Punkte werden ohne Ergänzungen Gegenstand der Besprechung

2. Beschlussvorlagen

2.6.1 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 16 Ramersdorf-Perlach
Widmung einer Teilstrecke der St.-Martin-Straße
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02053

Die Besprechungsteilnehmer empfehlen einstimmig, der Beschlussvorlage zuzustimmen.

3. Anträge

3.6.1 Testweise Einführung von Wertstofftonnen in Ramersdorf-Perlach
Antrag der FDP im BA 16 vom 27.08.2020

*Der Antragsteller berichtet über die Motivation des Antrags. Dem Antragsteller ist es wichtig, ein Angebot zur Verfügung zu stellen, das den Bürger*innen die Mülltrennung erleichtert. Insbesondere mit Blick auf die Zunahme von Verpackungsmüll auf Grund der verstärkten Online-Bestellungen könnte die Wertstofftonne laut dem Antragsteller zur Verbesserung der Mülltrennung führen. Nach ausführlicher Diskussion über die Vor- und Nachteile (insbesondere erforderliche Aufklärungsarbeit, Platzproblem, Abholungszyklus) findet sich für den Antrag keine Mehrheit. Die Teilnehmer sprechen sich mehrheitlich für eine Anfrage beim Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) aus, ob für die Umsetzung des Antrags grundsätzlich überhaupt ein Entsorgungsunternehmen zur Verfügung stünde. Zudem befürworten die Besprechungsteilnehmer mehrheitlich eine Initiative zur testwei-*

sen Einführung von eigenen Sammelcontainern für „kleinen“ Elektroschrott gem. Augsburger Vorbild an ausgewählten Standorten der Wertstoffinseln. Evtl. könnte das Pilotprojekt auch im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ in Neuperlach durchgeführt werden.

**3.6.2 Chiemgaustraße: Bitte um Verbesserung der Straßenreinigung
Bürgeranliegen vom 15.10.2020**

Nach übereinstimmender Auffassung der Besprechungsteilnehmer sollte zunächst eine Anfrage zur Zuständigkeit für den im Bürgeranliegen benannten Gehsteigbereich erfolgen.

**3.6.3 Bitte um Unterstützung zur Reduzierung der Lärmbelastung für die angrenzende Wohnanlage des Jules-Verne-Campus
Bürgeranliegen vom 28.10.2020**

*Die Besprechungsteilnehmer regen einstimmig an, der Geschäftsleitung des Jules-Verne-Campus nahezu legen, den Anwohner*innen im Sinne eines guten nachbarschaftlichen Miteinanders das Vorhaben darzustellen (z. B. per Informationsveranstaltung vor Ort).*

**3.6.4 Bitte um Maßnahmen gegen das Abstellen von Einkaufswagen außerhalb der Supermärkte im Stadtbezirk
Bürgeranliegen vom 15.10.2020**

Die Teilnehmer befürworten einstimmig, dass der UA-Vorsitzende bei der Antragstellerin eine Eingrenzung der betroffenen Örtlichkeit und potenziell betroffenen Einkaufsläden erfragt. Der Antrag soll dann mit den ergänzenden Informationen in der nächsten Besprechung erörtert werden.

4. Anhörungen

**4.6.4.1 Vollzug von § 13 der BA-Satzung; Katalog-Angelegenheit Nr. 8.2 bzw. 8.3 (Werbeanlagen) St.-Martin-Str. 90, Fl.Nr.: 15666/14, Gemarkung: Sektion VIII
1 Digital-Board (1-seitig, als Wandanlage) im 10-Sek.-Takt
Fristverlängerung bis einschließlich 07.12.2020**

Die Teilnehmer sprechen sich mehrheitlich für die Werbeanlage in der dargestellten Form aus.

5. Berichte

./.

6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

**6.6.1 Kinderspielplatz Aribonenstraße, Ecke Kirchseeoner Straße: Ruhestörung und Verschmutzung des Kinderspielplatzes
Zwischeninformation von AKIM
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00743**

Die Teilnehmer empfehlen einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.6.2 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 16 Ramersdorf-Perlach
Einziehung und neue Widmung der Gesamtstrecke des Alexisweges
hierzu: Rückmeldung des Baureferats zum abweichenden Beschluss des BA 16 vom 27.05.2020
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00324

Die Teilnehmer empfehlen einstimmig die Kenntnisnahme.

7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

7.6.1 Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des KVR

- 7.6.1.1 Mixbar, Schank- und Speisewirtschaft, Ottobrunner Str. 13

Die Teilnehmer empfehlen einstimmig die Kenntnisnahme.

- 7.6.1.2 Münchner Tram-Wirtshaus, Vereinswirtschaft, Lauensteinstr. 9

Die Teilnehmer empfehlen einstimmig die Kenntnisnahme.

7.6.2 Weitere Unterrichtungen

- 7.6.2.1 Entscheidungsrecht der Bezirksausschüsse bei der Genehmigung von Freischankflächen
Information zum Bericht zu den temporär während der Geltung des pandemiebedingten
Abstandsgebots geschaffenen Freischankflächen und dem weiteren Vorgehen

Die Teilnehmer empfehlen einstimmig die Kenntnisnahme.

- 7.6.2.2 Informationsschreiben des Oberbürgermeisters 01/20 - Bearbeitungsfrist bei Stadtratsanträgen,
BA-Anträgen und BV-Empfehlungen

Die Teilnehmer empfehlen einstimmig die Kenntnisnahme.

- 7.6.2.3 Protokoll des 2. Treffens der Erweiterten Steuerungsgruppe im BIWAQ-Projekt work&act
am 01.10.2020

Die Teilnehmer empfehlen einstimmig die Kenntnisnahme.

8. Termine

Nächste Besprechung als Videokonferenz am Mittwoch, 16. Dezember 2020, 19:30 Uhr

Handwritten text at the top of the page, possibly a header or title.

Handwritten text in the upper middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the lower middle section of the page.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a footer or signature.